

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Grabow,
der Gemeinden Balow, Brunow, Dambeck, Eldena, Gorlosen, Karstädt, Kremmin, Muchow,
Milow, Möllenbeck, Prislich, Zierzow und der Stadt Grabow

15. Jahrgang | Ausgabe 1

Freitag, den 4. Januar 2019



Anzeigen



Ihre Reise ist unsere Berufung
Reisebüro Schwarz
www.reisebuero-schwarz.de

19300 Grabow · Kirchenstr. 18
Telefon 038756-28808 · info@reisebuero-schwarz.de



Ein gesundes und
erfolgreiches neues Jahr
wünscht Ihnen die
WBV mbH Grabow



Tel. 038756 - 28010
www.wohnen-in-grabow.de
19300 Grabow · Kirchenstraße 19

WBV Wohnungsbau- und Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Grabow

Öffnungszeiten des Amtes Grabow

montags/dienstags/freitags: 9:00 - 12:00 Uhr
 mittwochs geschlossen
 donnerstags 9:00 - 12:00/14:00 - 18:00 Uhr

Der Bürgerservice (Meldestelle, Kasse, Bürgerbüro)

ist geöffnet:

montags: 9:00 - 12:00 Uhr
 dienstags: 9:00 - 14:00 Uhr/16:00 - 18:00 Uhr
 donnerstags: 9:00 - 12:00 Uhr/14:00 - 18:00 Uhr
 freitags: 9:00 - 12:00 Uhr

sowie die Meldestelle

jeden 1. Samstag im Monat von 09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters der Amtsangehörigen Gemeinden

Grabow Ortsteil-	nach telefonischer Vereinbarung
Vorsteher Steesow	unter 038781 429649
Balow	nach telefonischer Vereinbarung 0172 6037380
Brunow	nach telefonischer Vereinbarung 038721 20266 (nach 17:00 Uhr)
Dambeck	nach telefonischer Vereinbarung 0172 4333719
Eldena	nach telefonischer Vereinbarung 0172 4417428
Gorlosen	nach Vereinbarung
Karstädt	jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 14:00 - 18:00 Uhr 03874 250065
Kremmin	nach telefonischer Vereinbarung 038756 24183
Milow	nach Vereinbarung
Muchow	nach telefonischer Vereinbarung 038752 80744
Möllenbeck	nach telefonischer Vereinbarung 0172 7222383
Prislich	nach telefonischer Vereinbarung 0172 4095962
Zierzow	nach telefonischer Vereinbarung 038752 80174 oder 0172 7234268

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil	Seite
Bekanntmachungen Stadt Grabow	4
Sitzungskalender	8
Nichtamtlicher Teil	
Die Feuerwehr informiert	8
Schulnachrichten	9
Kinder- und Jugendarbeit	11
Neues aus dem Amtsbereich	13
Veranstaltungen im Amtsbereich	20
Kirchliche Nachrichten	21
Sonstiges	22
Werbung	23

Rufnummern Rettungsdienst und Feuerwehr

Zentraler Notruf:112
 Krankentransporte
 (Anmeldungen, Nachfragen):0385 5000217
 Integrierte Leitstelle Westmecklenburg:.....0385 5000219
 Faxanschluss:.....0385 5000220
 E-Mail: ilm@schwerin.de
 Amt für Rettungsdienst
 Brand- und Katastrophenschutz Stadt Schwerin:0385 50000

Sonstige Notrufnummern

WBV Grabow038756 28010
 Wohnungsgenossenschaft „An der Elde“ eG.....038756/27115
 Stadtwerke LWL/Grabow03874 4140 oder 0170 7658850
 ZkWal.....0172 3838681
 AZV Fahlenkamp03874 663030 oder 0170 7658861



**Die nächste Ausgabe erscheint
am 1. Februar 2019.**

**Redaktionsschluss dafür ist
der 18. Januar 2019.**

Foto: pixabay.com

IMPRESSUM:

Das Amtliche Mitteilungsblatt „Grabower Amtsanzeiger“ erscheint monatlich.

Herausgeber: Amt Grabow, Die Amtsvorsteherin
 Am Markt 1, 19300 Grabow
 Tel. 038756 503-0 • Fax 038756 50347
 E-Mail: info@grabow.de
 Internet: www.grabow.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
 Die Amtsvorsteherin
 Redaktionskreis des Amtes Grabow
 Textbeiträge bitte in digitaler Form an
 d.ottoberg@grabow.de

Wir bitten zu beachten, dass aus technischen Gründen Mails mit einem Datenvolumen von mehr als 10 MB nicht empfangen werden. Wir bitten daher darumw Bilder entsprechend zu verkleinern oder in einzelnen Mails zu verschicken! Es besteht kein Anspruch auf eine Veröffentlichung von eingereichten Beiträgen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Einsendungen von Parteien, politischen Vereinigungen oder sonstigen politischen Interessengruppen können nicht berücksichtigt werden. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressegesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk. Gestaltung, Gesamtherstellung sowie Anzeigenverwaltung:

Linus Wittich Medien KG,
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
 Tel.: 039931 579-0

Auflage: 6.300 Stück
 Vertrieb: MZV - Mecklenburgischer Zeitungsvertriebs-GmbH,
 Gutenbergstr. 1, 19061 Schwerin, Postbezug für außerhalb des Vertriebsbereiches wohnende Grabower über den Verlag
 Preis: 0,50 EUR zzgl. Liefergebühren

Amtlicher Teil

Grußwort

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

ich freue mich gemeinsam mit Ihnen das neue Jahr begrüßen zu dürfen. Ich hoffe, Sie konnten ein schönes Weihnachtsfest verbringen und sind gut und gesund über den Jahreswechsel gekommen. Bestimmt haben Sie auch das doch eher milde Wetter für einen Spaziergang an der frischen Luft nutzen und die Zeit mit Ihrer Familie genießen können.

Zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel hat die Stadtverwaltung auf verschiedenen Wegen viele gute Wünsche erhalten. Ich bedanke mich, auch im Namen meiner Mitarbeiter, ganz herzlich dafür. Dies bedeutet für uns Anerkennung unserer Arbeit und Motivation für die Erfüllung der vor uns liegenden Aufgaben.

In diesem Jahr ist unser Augenmerk auf die Vorhaben gerichtet, die wir bereits im letzten Jahr geplant und auf den Weg gebracht haben. Dazu gehören der Abschluss der Straßenbauarbeiten in der Rohrstraße und Nebenstraße sowie die Fertigstellung des Turnhallenbaus im Hufenweg. Die Arbeiten schreiten gut voran, so dass wir auch mit einer termingerechten Fertigstellung rechnen können. Im Jahr 2019 soll der Bau der Ludwigsluster Chaussee sowie der Straße Am Irrgarten einschließlich ihrer Gehwege beginnen. Hieran ist die Stadt hinsichtlich des Rad- und Gehweges, der Niederschlagswasserbeseitigung sowie der Straßenbeleuchtung beteiligt. Damit wir diese Baumaßnahmen durchführen können, sind Fördermittel beantragt.

Unser größtes Vorhaben bleibt jedoch die umfassende Sanierung bzw. der Neubau des neuen Verwaltungsgebäudes in der Marktstraße 9. Wie Sie vielleicht schon gesehen haben, sind die beiden hinteren Gebäude in der Kirchenstraße bereits abgerissen. Und auch der Erweiterungsbau der Regionalen Schule gehört zu den Vorhaben, die wir für 2019 auf dem Plan haben. Sie sehen, in Grabow wird 2019 viel gebaut werden.

Aber auch die endgültige Umsetzung unseres geplanten Ärztehauses steht auf der Agenda für 2019 an oberster Stelle. Hier sind wir mit den Helios Kliniken bereits in die Planung für die Umsetzung eingestiegen. Ich bin guter Hoffnung, dass wir das Ärztehaus im Laufe des kommenden Jahres eröffnen können. In der ersten Jahreshälfte werden wir auch unser Museum wiedereröffnen. Seien Sie gespannt auf eine neu gestaltete Ausstellung in renovierten Räumen, in denen wir unserer spannenden und abwechslungsreichen Stadtgeschichte erzählen.

Ein weiteres Projekt im Rahmen unserer Innenstadtbelebung wird die Kirchenstraße 12-13 sein. In Zusammenarbeit mit der Tagespflege Henning soll hier eine barrierefreie Senioren-Wohngemeinschaft mit insgesamt 11 Wohneinheiten entstehen. Über dieses Vorhaben freue ich mich persönlich ganz besonders, da es ein wichtiger Bestandteil in unserem Demografieprojekt ist. Wie wir bereits Ende des letzten Jahres berichtet haben, wurde die Stadt Grabow im No-

vember als „Kommune des Jahres“ ausgezeichnet. Unsere stetigen Bemühungen langfristig auf den demografischen Wandel zu reagieren, war ein entscheidendes Kriterium bei der Prämierung. Und wir wollen diese Anstrengungen auch künftig gemeinsam mit Ihnen vorantreiben. Bürgerbeteiligung soll nicht nur ein

Wort. Ich freue mich, wenn Sie Ihre Ideen einbringen und unsere Stadt mitgestalten. In den vergangenen Monaten konnten wir im Rahmen unseres DWK-Projektes nicht nur erste Ideen entwickeln, wir haben auch schon Zukunftsvisionen, die wir umsetzen möchten. In diesem Zusammenhang lade ich Sie am Donnerstag, den 28. Februar 2019 um 19.00 Uhr, ganz herzlich zu einer Bürgerversammlung im Fritz-Reuter-Haus zum Schwerpunktthema „Miteinander der Vereine“ ein. Wir freuen uns über jeden Interessierten, der dabei ist unser Grabow weiter voran zu bringen.

Ein Bestandteil meiner Vorausschau soll aber auch der Hinweis auf die vielen kulturellen und sportlichen Veranstaltungen in unserer Stadt und unseren Amtsgemeinden sein. Ich möchte Sie dabei ganz besonders zu den Highlights, wie unserem Lichterfest am 5. April, dem Drachenbootrennen am 22. Juni und dem Musikfestival vom 24. bis 25. August, einladen.

Das Jahr 2019 ist auch wieder ein Wahljahr. Am 26. Mai finden die Wahl zum Europäischen Parlament und die Kommunalwahlen statt. Auch in Grabow wird eine neue Stadtvertretung gewählt. Für die weitere Entwicklung ist es von großer Bedeutung, dass die bisherige geleistete Arbeit der Stadtvertretung, die sich immer am sachlichen Interesse orientiert hat, weitergeführt wird und sich engagierte Bürgerinnen und Bürger zur Wahl stellen. Alle Wahlberechtigten haben die Möglichkeit, mit einer regen Beteiligung ihre entsprechende Unterstützung und Zustimmung zu geben.

Gehen wir also das neue Jahr mit voller Kraft an! Ich wünsche Ihnen für 2019, dass sich Ihre Wünsche und Hoffnungen erfüllen und Sie Ihre Pläne und Ideen verwirklichen können. Vor allem wünsche ich Ihnen Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

**Ihre Kathleen Bartels
Bürgermeisterin**



Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Grabow

Satzung über den Bebauungsplan „Gewerbeflächen an der B5/A14 -geplant“ der Stadt Grabow

hier: **Bekanntmachung der erneuten Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) und § 3 Abs. 2 BauGB**

Der von der Stadtvertretung der Stadt Grabow in ihrer Sitzung am 17. Dezember 2018 gebilligte und zur Auslegung bestimmte erneute Entwurf des Bebauungsplanes „Gewerbeflächen an der B5/A14 - geplant“, bestehend aus der Planzeichnung Teil (A), dem Text Teil (B) mit den örtlichen Bauvorschriften und der erneute Entwurf der Begründung mit Umweltbericht liegen **verkürzt** in der Zeit

vom 15. Januar 2019 bis einschließlich 29. Januar 2019

im Amt Grabow, in 19300 Grabow, Berliner Straße 8 a, im Bauamt während folgender Zeiten:

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Zusätzlich sind der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen im Internet unter der Adresse:

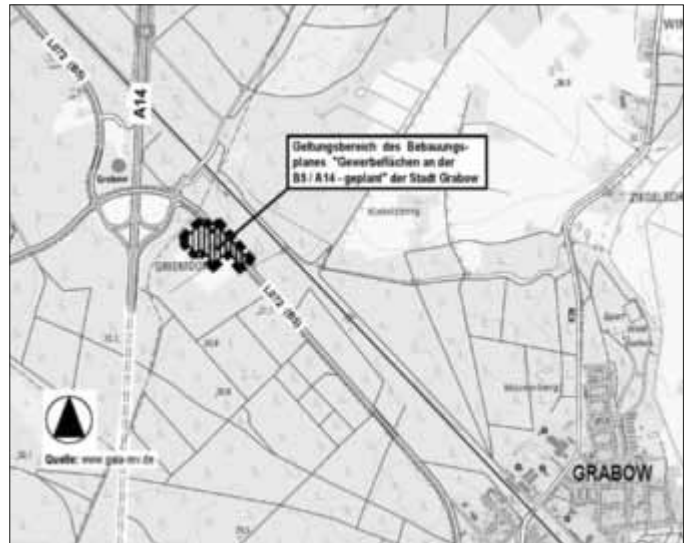
<https://www.grabow.de/index.php/buergerservice/infos-aus-der-verwaltung/853-bekanntmachung-der-erneuten-oeffentlichkeitsbeteiligung-bebauungsplan-gewerbeflaechen-an-der-b5-a14-geplant-der-stadt-grabow>

zur Einsichtnahme eingestellt.

Während dieser Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen und die umweltbezogenen Stellungnahmen/Unterlagen und Fachgutachten einsehen und **Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen** hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift hervorbringen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt Grabow deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist. Der Geltungsbereich des erneuten Entwurfs des Bebauungsplanes „Gewerbeflächen an der B5/A14 - geplant“ wird wie folgt begrenzt:

- im Norden: durch Waldflächen und den Radweg /Landesstraße 072,
- im Osten: durch die an die Landesstraße 072 angrenzenden Waldflächen,
- im Süden: durch den vorhandenen Graben mit anschließenden Grünflächen,
- im Westen: durch Grün- und Waldflächen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Gewerbeflächen an der B5/A14 - geplant“, ist in dem nachfolgenden Übersichtsplan dargestellt.



Die der Planung zugrunde liegenden DIN-Vorschriften DIN 4109 „Schallschutz im Hochbau: Mindestanforderungen“, DIN 45691 „Geräuschkontingentierung“, DIN ISO 9613-2 1999-10 „Akustik - Dämpfung des Schalls bei der Ausbreitung im Freien - Teil 2: Allgemeines Berechnungsverfahren“, auf die in den Planunterlagen Bezug genommen wird, können im Amt Grabow, in 19300 Grabow, Berliner Straße 8a, eingesehen werden.

Folgende umweltbezogene Stellungnahmen/Unterlagen und Fachgutachten sind verfügbar und liegen zur Einsichtnahme mit aus:

1. **Umweltbericht mit Informationen zu den Schutzgütern als Bestandteil der Begründung**
2. **Fachgutachten und Untersuchungen als Anlage der Begründung zum Bebauungsplan**

- Verkehrsuntersuchung Knotenpunkt B5/Autohof und Gewerbepark A14 bei Grabow, Dorsch Gruppe, BCD Dorsch Consult Ingenieurgesellschaft mbH Niederlassung Neubrandenburg, Stand 01/2018
- Erschließungsplanung - Vorentwurf - Autohof Grabow, Ludwigsluster Chaussee 17 - 19300 Grabow, iBL Schwerin - Ingenieurbüro Leirich, Schwerin Januar 2018, geändert Februar 2018
- Erschließungsplanung - Vorentwurf - Autohof Grabow, Ludwigsluster Chaussee 17 - 19300 Grabow, iBL Schwerin - Ingenieurbüro Leirich, Schwerin, überarbeitet November 2018
- Baugrunduntersuchung Autohof Grabow, Gewerbegebiet an der B 5, Baustoff- und Umweltlabor GmbH, Friedrichsmoor, Stand 01/2018
- Schalltechnisches Gutachten zum Bebauungsplan „Gewerbeflächen an der B5/ A14 geplant“ der Stadt Grabow, itap - Institut für technische und angewandte Physik, Stand 09.02.2018
- Ergänzung Schalltechnisches Gutachten zum Bebauungsplan „Gewerbeflächen an der B5/A14 geplant“ der Stadt Grabow, itap - Institut für technische und angewandte Physik, vom 22.06.2018.
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag zum Bebauungsplan „Gewerbeflächen an der B 5/A 14 - geplant“, Gutachterbüro BAUER, Stand Februar 2018, ergänzt Mai 2018.
- FFH-Verträglichkeitsprüfung bezüglich der Schutz- und Erhaltungsziele des Europäischen Vogelschutzgebietes „Ludwigsluster - Grabower Heide“ (DE 2635-401) und des FFH-Gebietes „Ludwigsluster - Grabower Heide, Weißes Moor und Griemoor“ (DE 2635-303) zum Bebauungsplan „Autohof Grabow, Gutachterbüro BAUER, Stand Februar 2018

- Eingriffsbilanz für den Eingriff in das Landschaftsbild für die Errichtung eines Werbepylons - Bereich Autohof Grabow, Ingenieurbüro Uhle, Stand 22.01.2018
- Natura 2000-Vorprüfung für die FFH-Gebiete „Alte Elde zwischen Wanzlitz und Krohn“ (DE 2735-301), „Schlosspark Ludwigslust“ (DE 2634-301), „Eiskeller Ludwigslust“ (DE-2635-305) und das SPA-Gebiet „Feldmark Eldena bei Grabow“ (DE 2734-401), Stand Februar 2018
- Gutachten BV Autohof Grabow - Lichtimmissionen eines Werbepylons u. a. im Kontext besonderer örtlicher Situationen, Dipl.-Ing. (TU) Ulf Greiner Mai, beratender Ingenieur VBI, Stand 16.11.2018.

3. Untersuchungen zum Bebauungsplan

- Bewertung des Kranichbrutplatzes bei Grabow, Gutachterbüro BAUER, November 2018.

Die vorstehenden Unterlagen (Umweltbericht, Fachgutachten und Untersuchungen) enthalten folgende Arten umweltbezogener Informationen:

- Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit: Informationen zur Ermittlung und Bewertung des zukünftigen Verkehrsaufkommens und dem Knotenpunktausbau, Aussagen zur Immissionsituation - Verkehrslärm, (derzeitiger Zustand/Vorbelastung/bau-, anlagen- und betriebsbedingte Auswirkungen), prognostizierter Gewerbelärm sowie Schallschutzmaßnahmen, Aussagen zur Abfallentsorgung und zu Störfallbetrieben.
- Schutzgüter Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Schutzgebiete:

Auswirkungen auf FFH-Gebiete DE 2635-303 „Ludwigsluster - Grabower Heide, Weißes Moor und Griemoor“, DE 2735-301 „Alte Elde zwischen Wanzlitz und Krohn“, DE 2634-301 „Schlosspark Ludwigslust“, DE-2635-305 „Eiskeller Ludwigslust“ und EU-Vogelschutzgebiete DE 2635-401 „Ludwigsluster - Grabower Heide“, DE 2734-401 „Feldmark Eldena bei Grabow“ (derzeitiger Zustand/ Vorbelastung/ bau-, anlagen- und betriebsbedingte Auswirkungen), Aussagen zum Artenschutz und Auswirkungen insbesondere auf Fledermäuse, Fischotter, Kranich, Brutvögel, Reptilien, Amphibien, Xylobionte Käfer und den Nachtkerzenschwärmer sowie erforderliche Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen und CEF-Maßnahmen, Aussagen zu Auswirkungen des dauerhaft diffus selbstleuchtenden 85,00 m hohen Werbepylons insbesondere auf den Ziegenmelker, Fledermäuse und Insekten (Großschmetterlinge) und auf die Schutzgebiete, Aussagen zum vorhandenen Vegetationsbestand und Biotoptypen, Bewertung der Biotoptypen und der planbedingten Auswirkungen, Eingriffe in den geschützten Baumbestand, Baumschutz, vorgesehene Ausgleichspflanzungen außerhalb des Plangebietes, Baumanpflanzungen innerhalb des Plangebietes, Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung und Aussagen zu den Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen außerhalb des Plangebietes, Informationen zu Wald und Inanspruchnahme von Waldflächen, Waldumwandlung, Ersatzaufforstungsflächen und deren Lage, Waldabstand.

Schutzgut Boden und Fläche: Nachnutzung einer bereits gewerblich genutzten Fläche, Neuinanspruchnahme von Flächen, vorhandene und künftige Bodenversiegelungen sowie damit verbundene Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen sowie Ausgleichsmaßnahmen hinsichtlich des Schutzgutes Boden, Informationen zu Bodeneigenschaften, Umstände und Maßnahmen zum Ausgleich von notwendigen Flächenversiegelungen, Aussagen zur Versickerungsfähigkeit des Bodens, Aussagen und Auswirkungen zu geplanten Bodenauffüllungen und -abgrabungen im Plangeltungsbereich.

- Schutzgut Wasser: Informationen zur Lage und zum Schutz des Gewässers II. Ordnung, Aussagen zu Grund- und Oberflächenwasser, Entwässerungskonzeption mit Aussagen zu Maßnahmen der Rückhaltung und Versickerung von Niederschlagswasser im Plangebiet, Aussagen zur Sicherung der Einleithöhe von Oberflächenwasser zur Versickerung von >1,00 m über dem Normalwasserstand, Aussagen zur Sicherung der Geländeauffüllungen entlang des Gewässerrandstreifen durch eine Stützwand, Aussagen zur Anordnung von Mulden innerhalb der privaten Grünflächen.
- Schutzgüter Klima und Luft: Informationen zu den klimatischen Verhältnissen und zu bestehenden Vorbelastungen durch angrenzende Straßen/Autobahn sowie zu den Auswirkungen der Planung.
- Schutzgut Kultur- und Sachgüter: Hinweis auf mögliche Funde von Bodendenkmalen im Plangebiet, Aussagen zu Auswirkungen des dauerhaft diffus selbstleuchtenden 85,00 m hohen Werbepylons auf Baudenkmäler in der Stadt Ludwigslust.
- Schutzgut Landschaftsbild: Beschreibung und Bewertung des Landschaftsbildes und zu bestehenden Vorbelastungen durch angrenzende Straßen/Autobahn, Maßnahmen zur Verbesserung des Landschaftsbildes, Aussagen zu Auswirkungen durch den dauerhaft diffus selbstleuchtenden 85,00 m hohen Werbepylon auf das Landschaftsbild sowie erforderliche Ausgleichsmaßnahmen, Aussagen zu optischen Auswirkungen auf die Schlossanlage in Ludwigslust und auf Baudenkmäler durch den geplanten Werbepylon.
- Aussagen zu Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern: Aussagen zur Wirkung der Bebauung auf die Schutzgüter Mensch, Tiere, Pflanzen, Boden, Fläche, Wasser und das Landschaftsbild, Aussagen zur Funktionsfähigkeit des Bodens in Bezug auf Versickerung, sowie Lebensraumfunktion für Tiere und Pflanzen.
- Aussagen zum Monitoring.

4. Umweltbezogene Stellungnahmen

Nach Einschätzung der Stadt Grabow werden folgende wesentliche bereits vorliegende umweltrelevante Stellungnahmen von der Öffentlichkeit und den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange aus dem Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Satzung über den Bebauungsplan „Gewerbeflächen an der B5/A14 - geplant“ sowie der Betroffenenbeteiligung zur Ersatzaufforstungsfläche mit ausgelegt:

Schutzgut/ Belang	Urheber	Thematischer Bezug
Boden, Fläche	Landkreis Ludwigslust-Parchim FB 68 Natur- und Umweltschutz v. 24.04.2018	Allgemeine Hinweise zum Bodenschutz und zur Lagerung und zum Einbau von Böden, Nichtvorhandensein von Altlasten
	Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg v. 23.03.2018	Allgemeine Hinweise zum Bodenschutz, Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen
	Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg v. 28.09.2018	Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen für Ersatzaufforstung
Wasser	Landkreis Ludwigslust-Parchim FB 68 Natur- und Umweltschutz v. 24.04.2018	Beachtung und Freihaltung des Gewässerrandstreifen, Regelung der Schmutzwasserbeseitigung, Hinweise zur Versickerung von Niederschlagswasser,

	Wasser- und Bodenverband „Untere Elde v. 23.03.2018	Beachtung und Freihaltung des Gewässerrandstreifen, Anforderungen an eine Gewässerkreuzung
	Abwasserzweckverband „Fahlenkamp“ v. 31.06.2018	Regelung der Schmutzwasser-beseitigung
Pflanzen	Landkreis Ludwigslust-Parchim FB 68 Natur- und Umweltschutz v. 24.04.2018	Ergänzung Ausgleichsbilanz, Inanspruchnahme Ökokonto
	BUND v. 13.04.2018	Berücksichtigung Biotop Feldgehölz, Überprüfung und Berücksichtigung Biotopkomplex, Überprüfung Biotop Flutrasen
	Gemeinde Karstädt v. 10.04.2018	Inanspruchnahme von Ökopunkten
	Private Stellungnahme v. 09.04.2018	Berücksichtigung Biotope, Moose, Farne und alter Eichenbestand
Tiere	Landkreis Ludwigslust-Parchim FB 68 Natur- und Umweltschutz v. 24.04.2018	Ergänzung Artenschutzfachbeitrag um Fischotter, Vermeidung artenschutz-rechtlicher Betroffenheiten durch den Werbepylon
	BUND v. 13.04.2018	Vorsorgemaßnahmen für Fledermäuse, Auswirkungen Werbepylon auf Zugvögel
	Gemeinde Karstädt v. 10.04.2018	artenschutzrechtliche Betroffenheiten durch den Werbepylon
	Private Stellungnahme v. 09.04.2018	Vorkommen von Amphibien
Klima, Luft	Private Stellungnahme v. 09.04.2018	Erhöhung Verkehrsaufkommen mit Auswirkungen auf Klima und Luft
Kultur- und sonstige Sachgüter	Landkreis Ludwigslust-Parchim FD 63 Bauordnung v. 24.04.2018	allgemeine Hinweise zu Bodendenkmalen, Betroffenheit der Baudenkmäler in der Stadt Ludwigslust durch den Werbepylon
	Landesamt für Kultur und Denkmalpflege M-V v. 09.04.2018	Keine Betroffenheiten
	Gemeinde Karstädt v. 10.04.2018	Beeinträchtigung der Baudenkmäler in der Stadt Ludwigslust durch den Werbepylon
Waldbelange	Forstamt LudwigslustForstbehörde v. 19.04.2018	Wegfall Erstaufforstungsfläche, neue Waldbilanz, neue Erstaufforstungsfläche
	Forstamt LudwigslustForstbehörde v. 08.05.2018	Zusätzliche Waldumwandlung für verkehrliche Erschließung und Waldbilanz, neue Erstaufforstungsfläche

	Private Stellungnahme v. 09.04.2018	Umwandlung von Waldflächen
	Landkreis Ludwigslust-Parchim FB 68 Natur- und Umweltschutz v. 01.10.2018	Zustimmung Erstaufforstung
	Forstamt Ludwigslust Forstbehörde v. 25.09.2018	Zustimmung Erstaufforstung
Schutzgut Mensch	Landkreis Ludwigslust-Parchim FD 53 Gesundheit v. 24.04.2018	Erforderlichkeit einer amtlichen Überprüfung der Trinkwasserqualität
	Landkreis Ludwigslust-Parchim FB 68 Natur- und Umweltschutz	Ergänzung Schallgutachten um 2 Immissionspunkte, Ergänzung Teil-B Text
	Private Stellungnahme v. 09.04.2018	Erhöhung Verkehrsaufkommen mit Auswirkungen auf Klima und Luft
Landschaftsbild	BUND v. 13.04.2018	Beeinträchtigung durch Werbepylon
	Gemeinde Karstädt v. 10.04.2018	Beeinträchtigung durch Werbepylon
	Private Stellungnahme v. 09.04.2018	Beeinträchtigung durch Werbepylon

Grabow, den 18.12.2018




Kathleen Bartels
Bürgermeisterin
der Stadt Grabow

(Siegel)

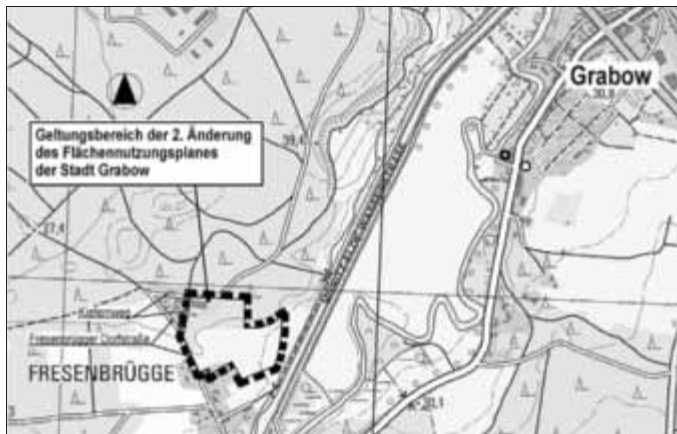
Amtliche Bekanntmachung der Stadt Grabow

2. Änderung des Flächennutzungsplanes im Zusammenhang mit der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Tischlerei in Fresenbrügge“ der Stadt Grabow

hier: Bekanntmachung der Genehmigungsfiktion (Genehmigung durch Fristablauf)

Für die von der Stadtvertretung der Stadt Grabow in der Sitzung am 18.04.2018 beschlossene 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Grabow wurde mit Schreiben des Landkreises Ludwigslust-Parchim vom 31.08.2018; Az.: BP 160051 mitgeteilt, dass die Genehmigungsfiktion (Genehmigung durch Fristablauf) eingetreten ist.

Der Geltungsbereich der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Grabow ist in dem nachfolgenden Übersichtsplan dargestellt.



Begrenzt wird das Gebiet der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes durch

- im Norden: durch einen Weg mit angrenzender Waldfläche,
- im Osten: durch Waldfläche und unbebaute Flächen innerhalb von Sondergebieten, die der Erholung dienen,
- im Süden: durch vorhandene Bebauung innerhalb von Wohnbauflächen und unbebaute Flächen innerhalb von Sondergebieten, die der Erholung dienen,
- im Westen: durch den Kiefernweg und die Fresenbrügger Dorfstraße

Die Erteilung der Genehmigung durch Fristablauf wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Grabow wirksam.

Alle Interessierten können die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes, die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung im Amt Grabow, Haus IV, Berliner Straße 8 a - Bauamt, 19300 Grabow, während der Öffnungszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung werden ergänzend in das Internet unter der Adresse <https://www.grabow.de/index.php/stadt-grabow/ortsrecht> eingestellt.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Grabow unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg -Vorpommern (Kommunalverfassung KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) ist eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Grabow geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann hiervon abweichend stets geltend gemacht werden.

Grabow, den 11.12.2018



K. Bartels

Kathleen Bartels
Bürgermeisterin

(Siegel)

Bekanntmachung zu einem Pachtangebot

Die Stadt Grabow bietet am Kleinen Bohldamm ein Gartengrundstück zur Verpachtung an.

Es handelt sich hierbei um das Flurstück 209 der Flur 36 mit einer Größe von 907 m²; die genaue Lage kann dem Lageplan entnommen werden.

Das Grundstück ist eingezäunt; die Zuwegung ist beidseitig vom Weg am Finkenberg sowie vom Kleinen Bohldamm aus möglich. Die Bewirtschaftung durch den Vorpächter wird zum 31.12.2018 aufgegeben, so dass der Garten sich noch in einem guten Zustand befindet.

Neben den Aktivitäten im Garten lädt das Grundstück aufgrund der naturnahen Lage und der Größe auch zum Entspannen und Abschalten vom Alltag ein.

Auf dem Grundstück befinden sich

- eine massive Gartenlaube mit angebautem Gerätehaus und Trockentoilette
- ein Glasgewächshaus
- ein Kunststoffgewächshaus mit einer offenen Seite
- ein massives Pumpenhaus

Ein Stromanschluss ist über eine private Stromgemeinschaft vorhanden. Die jährliche Pacht für das Gartengrundstück beträgt aktuell 181,40 Euro.

Ihre schriftlichen Angebote richten Sie bitte an das Bauamt der Stadt Grabow, Bereich Liegenschaften, Am Markt 1, 19300 Grabow.

Ansprechpartner für Rückfragen ist: Frau Wiemann, Tel. 038756 50385 oder E-Mail: s.wiemann@grabow.de



Sitzungskalender

Sitzungskalender Februar

Grabow

Hauptausschuss	23.01.2019	18:30 Uhr	Sitzungssaal Rathaus, Am Markt 1
Stadtvertretung	18.02.2019	18:30 Uhr	Sitzungssaal Rathaus, Am Markt 1

Balow

GV-Sitzung	21.01.2019	20:00 Uhr	Begegnungstätte, Wirtschaftshof 6, Balow
------------	------------	-----------	--

Brunow

GV-Sitzung	15.01.2019	19:30 Uhr	DGH Klüß, Dorfstraße 1, Klüß
------------	------------	-----------	------------------------------

Gorlosen

GV-Sitzung	24.01.2019	19:30 Uhr	DGH, Neue Str. 5, Gorlosen
------------	------------	-----------	----------------------------

Kremmin

GV-Sitzung	15.01.2019	19:30 Uhr	DGH, Rosenstr. 3, Kremmin
------------	------------	-----------	---------------------------

Prislich

GV-Sitzung	01.02.2019	17:30 Uhr	DGH, Willi-Fründt-Str. 22, Prislich
------------	------------	-----------	-------------------------------------

Zierzow

GV-Sitzung	28.01.2019	19:00 Uhr	DGH, Fritz-Reuter-Str. 26 a, Zierzow
------------	------------	-----------	--------------------------------------

Die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den Öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen.

Wir weisen darauf hin, dass es auf Grund des frühzeitigen Redaktionsschlusses zu Änderungen kommen kann bzw. die Liste der Termine nicht vollständig ist. Bitte beachten Sie daher die Öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen.

Nichtamtlicher Teil

Die Amtsfeuerwehr informiert

Jugendfeuerwehren Grabow und Zierzow zeigten ihr Können

Grabow/Zierzow. Einen besonderen Termin nahmen am Freitag, den 14. Dezember, die Jugendfeuerwehren aus Zierzow und aus Grabow wahr. Es galt die Ehrenscheife zu verteidigen. Hierbei handelt es sich um eine Art Qualitätssicherung, bei welcher Jugendfeuerwehren auf dem Prüfstand stehen. Die Abnahmekommission der Kreisjugendfeuerwehr kontrollierte neben der Bekleidung und Ausstattung aller jungen Brandschützer, auch Sauberkeit und Ordnung der Räumlichkeiten, sowie die Vollständigkeit und korrekte Führung aller relevanter Unterlagen. In einem praktischen Teil ist es an den jungen Kameraden zu zeigen, dass sie das feuerwehrtechnische Fachwissen beherrschen.

Die Prüfer Lars Warnke (Gemeindejugendfeuerwehrwart der Stadt Ludwigslust) und Philipp Tänzler (Amtsjugendfeuerwehrwart des Amtes Crivitz) wollten von den Jugendlichen wissen, ob sie ihre Fahrzeuge, inklusive Beladung kennen. Zudem ließen sie sich die wichtigsten Feuerwehrrnoten zeigen und die Feuerwehrdienstvorschrift 3, welche das Vorgehen im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz festlegt, erklären.



Einbindung Strahlrohr

Den praktischen Teil haben die Jugendfeuerwehren aus Zierzow und Grabow ohne Probleme gemeistert. Auch die unter Kai Lindemann (3. stellvertretender Kreisjugendfeuerwehrwart), Vorsitzender der Abnahmekommission, durchgeführte Sichtung der Unterlagen konnten beide Wehren erfolgreich absolvieren.



Jugendfeuerwehr Zierzow mit Wehrführung, Abnahmekommission und Steffen Hoffmann (Kreisjugendfeuerwehrwart)



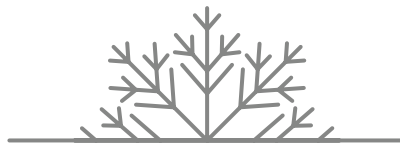
Erklärung B-Mehrzweckstrahlrohr

Somit zeigt sich, dass die Jugendarbeit der Feuerwehren aus Zierzow und Grabow erfolgreich ist und auch in den nächsten drei Jahren weiter den guten Weg laufen kann. Dies sah auch Kreis- und Amtsjugendwart Steffen Hoffmann so. Er gab an stolz zu sein, was auch die Jugendlichen, Betreuer und Wehrführer sein sollten. Denn Ende 2021 heißt es für die Nachwuchsretter erneut: Antreten, um sich zu zeigen.

Lisa Kessner



Jugendfeuerwehr Grabow mit Wehr- und Jugendfeuerwehrlföhrung, Abnahmekommission, Steffen Hoffmann (Kreisjugendfeuerwehrlföhrung), Bfürgermeisterin Stadt Grabow



*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.*

Nach schwerer Krankheit
verstarb im Alter von 60 Jahren
unser ehemaliger Kamerad und Jugendfeuerwehrlföhrer

Reinhard Meincke

Wir kannten und schätzten ihn als engagiertes und geachtetes Mitglied der
Freiwilligen Feuerwehr Karstädt.
Unser tiefes Mitgeföhl gilt seiner Familie.

Wwehrlföhrung
FFw Karstädt

Krimhilde Franck
Bfürgermeisterin

Karstädt, Dezember 2018

Schulnachrichten

Eine ganz besondere Unterrichtsstunde

Grabow. Das war mal eine besondere Unterrichtsstunde in der 4a unserer Grundschule „Eldekinder“. Wir hatten Frau Stolzenburg gefragt, ob sie uns etwas über unsere Stadt Grabow erzählt, wie es hier früher war. Mit Zeichnungen von Lehrer Cords, der um 1950 für seine Schüler die Geschichte von Grabow aufgezeichnet hat, erfuhren wir vom Leben der Grabower Bürger über vergangene 700 Jahre.



Statt Hochdeutsch sprachen sie früher Plattdeutsch und trugen die Mecklenburger Tracht. Wir drei Plattsnacker von Frau Stolzenburg haben unsere Klassenkameraden in dieser Tracht mit Gedichten begrüßt. Das hat viel Spaß gemacht. Gemeinsam mit unserer Lehrerin Frau Meyer bedanken wir Schüler uns bei Frau Stolzenburg für diese interessante Stunde.

Selma, Lfütt Nele und Nora



Lennard Schlichting vertritt Rohrschule beim Kreiswettbewerb

Grabow. Der jährliche Vorlesewettbewerb hat auch an der Regionalen Schule „Friedrich Rohr“ seit vielen Jahren Tradition. In jedem Jahr ermitteln die Schülerinnen und Schüler der jeweiligen 6. Klassen die drei besten Vorleser ihrer Klasse, die dann beim Vorlesewettbewerb der Schule ihr Können einem größeren Publikum und einer strengen Jury präsentieren.

In diesem Jahr waren es wieder neun Schülerinnen und Schüler, die sich aufgeregt in der Aula dieser Herausforderung stellten. Unterschiedlichste Bücher von Comic bis Jugendroman wurden vorgestellt und eine kurze Passage daraus vorgelesen. Danach hatte die vierköpfige Jury die verantwortungsvolle Aufgabe, die drei besten zu ermitteln, die dann noch einmal eine Minute lang einen fremden Text lesen durften.

Am Ende entschied sich die Jury für Lennard Schlichting aus der Klasse 6a, der die Schule nun beim Kreiswettbewerb im Frühjahr 2019 vertreten wird. Wir gratulieren an dieser Stelle und wünschen natürlich viel Erfolg in Ludwigslust!



Diana Ottoberg

Wir sitzen alle in einem Boot

Grabow. Zusammenhalt - Hilfsbereitschaft - Schutz - Einfühlungsvermögen – Mitgefühl ... diese Worte hört man jetzt an der Regionalen Schule „Friedrich Rohr“ in Grabow sehr oft.

Es sind fast zwei Monate vergangen, seit der Attacke auf die Schulleiterin der Regionalen Schule „Friedrich Rohr“. Frau Bloßfeld, die seitdem krank ist, fehlt uns nicht nur im Schulalltag sehr. Die Gespräche über diesen Vorfall zeigen, wie positiv und respektvoll der Umgang miteinander wirklich ist. Viele haben bemerkt, dass der Zusammenhalt in unserer Schule, ob Schüler, Lehrer oder Eltern, sehr stark ist.

Die schnelle Unterstützung aus dem Schulamt, die eine große Hilfe durch Schulpsychologen und Zusammenarbeit anbot, gab dem Vorfall einen beruhigenden Halt.

Somit ist die Idee entstanden, dass alle gemeinsam einen Genesungsgruß an Frau Bloßfeld senden. Die Idee zu dem Projekt „Wir sitzen alle in einem Boot“ entstand aus Gesprächen zwischen dem Schülerrat und dem Elternrat. Um das ganze Projekt zu verwirklichen, mussten viele Absprachen zwischen den Schülern, Eltern und Lehrern gemacht werden. Die meiste Arbeit haben die Klassensprecher allerdings übernommen. Auch wenn es nicht gleich auf Anhieb überall geklappt hat, haben doch am Ende alle verstanden, dass es auf jeden einzelnen ankommt, ob das Boot mit voller Besatzung den Weg zu Frau Bloßfeld starten kann.

Jede Klasse, der Schulelternrat, vertretend für die Eltern, die Lehrer, die Sekretärin, der Hausmeister und die Schulsozialarbeiterin schrieben alle kleine Karten mit Grüßen an Frau Bloßfeld und setzten diese symbolisch in das selbst gebastelte Boot. Das Boot wurde am vergangenen Freitag an Herrn Saase, den stellvertretenden Schulleiter, übergeben. Hier wartet es nun, bis Frau Bloßfeld aus ihrer wohlverdienten Reha zurück ist.

„Wir sitzen alle in einem Boot“



Wenn Frau Bloßfeld dann wieder gesund ist, möchten wir zusammen ein Bäumchen auf dem Schulgelände einpflanzen, um zu symbolisieren, dass auch eine schwierige Zeit Früchte tragen kann: ZUSAMMENHALT.

Spenden für das Bäumchen wurden schon eingesammelt und liegen bereit, so dass dieses Projekt bald in die Tat umgesetzt werden kann.

Nicole Becker, Vors. Schulelternrat

Advent an der Grundschule Eldena

Hans, Hilde und ein bisschen Zwerg

Eldena. Mit dieser Geschichte unterhielt das Tandera-Theater aus Lüneburg die Schüler und Lehrer der Grundschule Eldena am 7. Dezember 2018 auf eine lustige und spannende Art und Weise. Hans und Hilde sind ein Ehepaar, die Pech mit ihrem Pferd haben, weil es die Petersilie aus dem Garten frisst. Da macht sich Hans auf den Weg, um das Pferd einzutauschen. Ob ihm das gelingt? Er lässt sich natürlich übers Ohr hauen. Aber es gibt ein gutes Ende, Hilde streitet nicht mit ihrem Mann und so erhalten die beiden zum Schluss noch einen Klumpen Gold. Eine unterhaltsame und lehrreiche Geschichte, die unglaublich lustig war und doch zum Nachdenken anregte. Den Kindern und auch den Lehrern hat die

Geschichte sehr gut gefallen, es wurde sehr viel gelacht. Danach konnten die Kinder noch Adventsgestecke basteln, Baumscheiben bearbeiten, weihnachtliche Lieder singen, Märchen hören, Apfelmännchen, Engel und Weihnachtsmänner basteln.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Grundschulverein Eldena, der die Theaterveranstaltung bezahlte.



Dagmar Klüver

Unsere Türen sind geöffnet

Tag der offenen Tür in der Regionalen Schule „Friedrich Rohr“ Grabow-

Grabow. Am Samstag, dem 19.01.2019, öffnen sich wieder einmal die Türen unserer Regionalen Schule „Friedrich Rohr“ in Grabow. Ab 9:00 Uhr werden unsere Gäste die Möglichkeit haben, sich durch einen bunten Vormittag mit Schülern und Fachlehrern unserer Schule führen zu lassen. Sowohl in den Fachräumen als auch in den Klassenräumen finden viele interessante Vorführungen, Quiz, Ausstellungen, Spiele, Bastelmöglichkeiten, Kerzen gießen und Denkaufgaben oder Mitmachprojekte statt. In unserer Aula können alle Besucher den gesanglichen und instrumentalen Darbietungen unserer Schüler bei einem kleinen Eröffnungsprogramm lauschen. Unsere zukünftigen Fünftklässler sind dazu besonders herzlich eingeladen. Die Schüler der 10. Klasse wollen zu einem regen Austausch bei Kaffee, Tee und Kuchen in ihr Schülercafe einladen. Es besteht weiterhin die Möglichkeit eines fachlichen Impulses durch anwesende Elternberater des landesweiten Beratungsnetzwerkes Demokratie und Toleranz.

Gerne führen die Schüler der 5. Klasse unsere Gäste auch durch unser Schulgebäude und über das Schulgelände.

Wir freuen uns auf unsere Besucher!

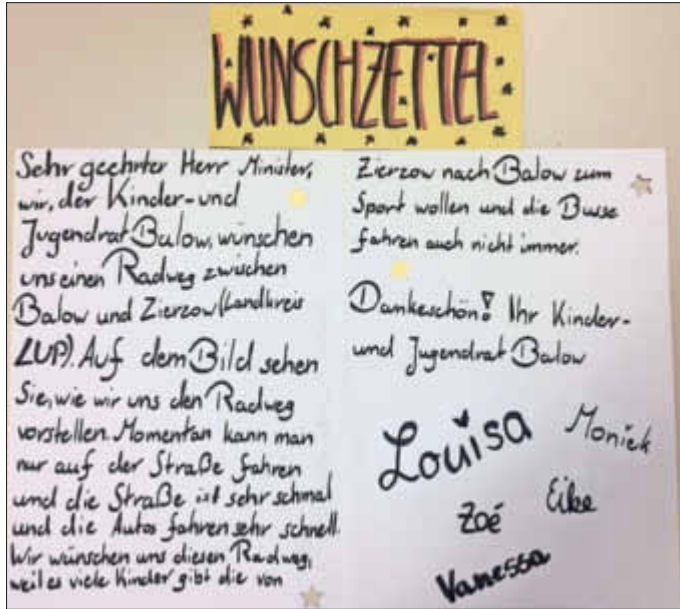
Das Kollegium, die Schüler und Mitarbeiter der Regionalen Schule „Friedrich Rohr“



Kinder- und Jugendarbeit



Einen Wunschzettel der etwas anderen Art



... schickte der Kinder- und Jugendrat Balow pünktlich zu Weihnachten an den Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung, Christian Pegele. Die Kinder und Jugendlichen machen sich stark für einen Radweg zwischen Balow und Zierzow.

Teresa von Jan, Amtsjugendpflegerin



WINTER IM AMT GRABOW

MONTAG, 04.02.

Spiel & Spaß im Jugendclub
(in Grabow bzw Eldena)

DIENSTAG, 05.02.

Adendorf
↓
oder Alcino
Schlittschuh laufen
15€

MITTWOCH, 06.02.

Kegelein in Grabow
6€

DONNERSTAG, 07.02.

Kino in Ludwigslust
8€

FREITAG, 08.02.

Wittenberge
↓
Schwimmhalle
10€

Anmeldungen & weitere infos

- ▷ DRK Freizeithaus 'Blue Sun' 038756-24256
- ▷ Amtsjugendpflegerin Amt Grabow 038756-50327

Neues Jahr, Neuer Schwerpunkt -

DWK startet in 2019 mit dem Thema: Vereinsleben

Die Kinder und Jugendlichen, die sich im letzten halben Jahr im Rahmen der Demographie Werkstatt Kommune mit „ihrem Grabow“ beschäftigt haben, präsentierten am 6. Dezember im Reuterhaus stolz ihre ersten Ergebnisse.

Unter dem Motto „Du und Dein Grabow“ haben die Kinder und Jugendlichen ein Gütesiegel entwickelt, um Orte oder Menschen, die aus ihrer Sicht besonders kinder- und jugendfreundlich sind, auszuzeichnen. Aber auch für die Orte, bei denen ihrer Meinung nach noch Nachholebedarf besteht, ist eine Plakette von ihnen gestaltet worden. Die ersten Orte sind auch schon von den Kindern und Jugendlichen zusammengetragen worden und in demokratischer Abstimmung wurde auch schon ein erster Gewinner des Gütesiegels bestimmt: der Martinimarkt. Aus ihrer Sicht ist der Martinimarkt ein toller Ort für die Kinder und Jugendlichen in Grabow mit viel Spaß und Abwechslung. Stellvertretend wurde die erste Auszeichnung an die Bürgermeisterin Kathleen Bartels übergeben, wenn der Martinimarkt 2019 stattfindet, wird das Gütesiegel aber auch noch einmal direkt an die Schausteller*innen übergeben werden.

Geplant ist, dass diese Auszeichnung regelmäßig von den Kindern und Jugendlichen der Initiativgruppe „Du und dein Grabow“ vergeben wird.

Ein Teil der Gruppe hat sich mit dem Schützenpark auseinandergesetzt. Bei einem Spaziergang gemeinsam mit Professor Henning Bombeck haben sie in einem Film festgehalten, was sie sich wo wünschen würden.

Um an allen Themen dran zu bleiben und weiterzuarbeiten, wird sich die Gruppe „Du und Dein Grabow“ im neuen Jahr monatlich (in der Regel der letzte Donnerstag im Monat) 15:30 Uhr im DRK Kinder- und Jugendfreizeithaus „Blue Sun“ treffen. Interessierte Kinder und Jugendliche können gerne vorbeikommen.

Nach der Präsentation durch die Kinder und Jugendlichen wurde gemeinsam mit den Erwachsenen der aktuelle Stand der einzelnen Projekte besprochen und ein neuer Schwerpunkt für die erste Jahreshälfte 2019 gesetzt. Unter dem Thema „Miteinander der Vereine“ soll z. B. thematisiert werden, wo Gemeinsamkeiten der Vereine liegen, um gegenseitig voneinander profitieren zu können oder gemeinsame Aktionen geplant werden.

Alle interessierten Grabowerinnen

zur nächsten Bürgerversammlung am **Donnerstag, 28. Februar 2019, 19:00 Uhr** im Fritz-Reuter-Haus zum Schwerpunktthema „Miteinander der Vereine“ eingeladen.

Teresa von Jan, Amtsjugendpflegerin



WINTER

4.-8. Februar: Ferienspiele
11.-14. Februar: Aikido in Balow

FERIEN 2019 IM AMT GRABOW

OSTERN

15.-18. April: Ostercamp in Balow
(1.-6. Klasse)

SOMMER

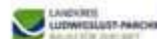
1.-5. Juli: Ferienspiele
7.-13. Juli: Sommercamp in Mirow (Müritze)
(6.-18 Jahre)

HERBST

7.-11. Oktober: Ferienspiele
7.-10. Oktober: Herbstcamp in Balow
(1.-4. Klasse)

Darüber hinaus hat das DRK Freizeithaus "Blue Sun" in Grabow in allen Ferien geöffnet

detaillierte Informationen erhalten Sie rechtzeitig vor den Aktionen



Termine für Kinder und Jugendliche des Amtes Grabow

- Mo., 14.01.19** 15:00 Uhr Kinder- und Jugendrat Balow in der Begegnungsstätte Balow
Mo., 14.01.19 17:00 Uhr Jugendinitiative „Wir bewegen was“ im Jugendclub Eldena
Sa., 26.01.19 „Amt Grabow - ein Wir - Gefühl“ im Speicher in Dambeck
Do., 31.01.19 15:30 Uhr Initiativgruppe „Du und Dein Grabow“ im DRK Kinder- und Jugendfreizeithaus „Blue Sun“
04.02. -
08.02.2019 Ferienspiele (s. Flyer)
11.02. -
14.02.2019 Aikido - Workshop in Balow
Mo., 18.02.19 15:00 Uhr Kinder- und Jugendrat Balow in der Begegnungsstätte Balow

Für Rückfragen und weitere Informationen zur Kinder- und Jugendarbeit im Amt Grabow steht Ihnen die Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan unter amtsjugendpflegerin@grabow.de oder telefonisch unter 0152 54504210 gern zur Verfügung.

gefördert von:



Neues aus dem Amtsbereich

Unser DRK - Freizeithaus „Blue Sun“ informiert



Es sind noch Plätze frei ...

Internetkurs

ab	Dienstag	05. März 2019
	Donnerstag	07. März 2019
	Dienstag	12. März 2019
	Donnerstag	14. März 2019
bis	Dienstag	19. März 2019

jeweils von 17:30 Uhr - 19:30 Uhr- ohne Altersbeschränkung - seniorenfreundlich -

Bei Interesse für diesen Kurs können Sie bei Frau Brüning im DRK-Freizeithaus „Blue Sun“ im Kießerdamm 19 a bzw. telefonisch unter 038756 24256 während der Öffnungszeit

Dienstag bis Freitag 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr

weitere Informationen erhalten bzw. sich anmelden.

Weihnachtsmarkt begeisterte mit neuem Konzept und gemütlichem Flair

Grabow. Manch einer schaute ganz erstaunt als er zum diesjährigen Weihnachtsmarkt nach Grabow kam und in der Allee am Schützenhaus nichts zu sehen war. Doch die Organisatoren hatten sich dazu entschieden, den Markt in diesem Jahr auf der Wiese hinter dem Schützenhaus aufzubauen. Eine gelungene Entscheidung, wie fast alle Besucher fanden.

dem gemütlichen Flair rund um ein riesiges Feuer und zahlreiche Ständen. Und auch im Schützenhaus gab es wieder unterschiedlichste Angebote für Groß und Klein, die bis in die Abendstunden zum Verweilen einladen. Freuen wir uns also jetzt schon auf den nächsten Weihnachtsmarkt am Schützenhaus, der vielleicht wieder ein paar neue Überraschungen bereit hält.



Auch wenn das Wetter es zeitweise nicht besonders gut meinte, viele fanden den Weg zum Schützenhaus und erfreuten sich an

Diana Ottoberg

Grabower Geschäftsleute lassen Kinderaugen leuchten

Grabow. Am Freitag dem 30.11.18 läuteten die Stadtbäckerei van den Hövel sowie Mobilfunk Krischke die Adventszeit in der evangelischen Kita „Villa Kunterbunt“ ein.

Ein köstlicher Duft von Plätzchen zog alle Kinder ins Kinderrestaurant. Dort war Baumbehang frisch vom Bäcker eingetroffen. Nikolausstiefel, Weihnachtsmann und Rentier fanden ihren Platz im Wunschebaum des Restaurants, neben den Wünschen der Kinder. Doch plötzlich stand da noch ein großes Paket auf dem Tisch. Alle Kinder sahen beim Öffnen gespannt zu. Herr Krischke hatte für jedes Kind einen Adventskalender vorbeigebracht, um ihnen die Zeit bis Weihnachten mit etwas Süßem zu erleichtern.

Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich für die tollen Spenden unserer Grabower Geschäftsleute. Wir wünschen allen, die uns in diesem Jahr begleitet haben, eine besinnliche Weihnachtszeit.

Catrin Blohm



Und auch für die Kindertagesstätte „Vogelwäldchen“ gab es Weihnachtskalender aus dem Mobilshop Krischke. Alle Kinder waren begeistert und freuten sich schon darauf das erste Türchen zu öffnen. Vielen Dank an dieser Stelle für diese tolle Aktion!



Große Freude bei den kleinen „Buntspechten“

Was für eine grandiose Rhönradshow

Grabow. „Der Name unserer Show ist Programm“, verkündete Claudia Zischau die Co-Trainerin der Abteilung Rhönradturnen“ der SG 03 Ludwigslust/Grabow. „Fantastische Welt der Fantasie“ war der Titel der Show in Grabow. Und das war sie auch - Fantastisch.



Die jüngsten Turnerinnen am Ende ihres Programms „Fluch der Karibik“

Von Musik aus Filmen aus dem Genre der Fantasie, untermalt und mit Lichteffekten hervorgehoben und beleuchtet präsentierten sich die Rhönradturnerinnen wie es in Grabow noch keiner gesehen hatte. Die 14 Mädchen im Alter von 6-20 Jahren turnten als Piraten der Black Pearl, besuchten mit Alice das Wunderland, waren Fantastische Tierwesen, flogen mit Drachen, verzauberten uns „Muggel“ und kämpften als Avatar um den Planeten Pandora. Die ca. 250 Zuschauer der Veranstaltung kamen aus dem Staunen gar nicht mehr heraus. Im Rhönrad allein oder zu zweit, mit einem und bis zu 17 Rhönradern auf der Fläche, gelang der Trainingsgruppe eine spektakuläre Show.



Die älteren Turnerinnen bei ihrer Show zu Avatar, auch als Avatare verkleidet und geschminkt.

Initiiert, koordiniert und angeleitet wurde dies alles durch Daniela Lehwald-Pelz. Diese zierliche Powerfrau betrieb seit ihrer Kindheit jahrelang Rhönradturnen auf Leistungssportniveau. Beruflich zog es sie 2010 in das kleine Städtchen Grabow. Schon 1 Jahr später hatte sie eine kleine Trainingsgruppe von 5 Mädchen zusammengetrommelt und leaste zunächst bescheidene 3 Rhönräder. Aber damit stellte sie sich nicht zufrieden. Da jeder Turner entsprechend seiner Größe ein anderes Rhönrad benötigt, mussten schnell weitere Räder beschafft werden. Daniela Lehwald-Pelz organisierte Wettkämpfe zunächst in Grabow, später in ihrer Heimatstadt Magdeburg, übte mit den Kindern für Auftritte und baute so eine Trainingsgruppe aus begeisterten Rhönradturnerinnen auf.

Entsprechend ihres Alters und unterschiedlichen Niveaustufen gibt es inzwischen zwei Trainingszeiten immer Montags in der Grabower Turnhalle Am Hufenweg. Wer das gern einmal ausprobieren möchte ist ab 16:00 Uhr dort herzlich willkommen.

Was sich in den letzten 7 Jahren so entwickeln konnte, lässt erahnen was da noch kommen kann. Um diese tolle Sportart Rhönradturnen breiter bekannt zu machen freuen wir uns über weitere Auftrittsmöglichkeiten.



Claudia Zischau Lara und Tabea beim Synchronturnen Fotos: Dan Keibel

Grabower Rettungsschwimmer holten sich den 4. Platz

Erfolgreicher Jahresabschluss in Magdeburg

Grabow/Magdeburg. Bevor das Jahr zu Ende geht, hieß es für die Grabower Schwimmer noch einmal Gas geben. Dank der Unterstützung der Stadt Grabow und vieler Sponsoren, konnte der Grabower Schwimmverein zwei Trainingslager in Wittenberge durchführen. So konnten die Kinder und Jugendlichen ihr schwimmerisches Können und die Ausdauer ordentlich trainieren.



Angser Haack beim Flossenschwimmen

Auf dem Programm standen unter anderem Technik, Ausdauer, Flossenschwimmen, Rettungsschwimmen und Streckentauchen sowie die Auffrischung der 1. Hilfe und der Wasserwachttheorie. Der Spaß sollte natürlich auch nicht zu kurz kommen. So gab es unter anderem ein Neptunfest (auch für Betreuer), Badespaß, Kino und den Besuch des Wittenberger Top Fit Aktivparks. Dank der mitgereisten Betreuer konnten die zwei gelungenen Trainingslager auch sorgfältig zur Vorbereitung des Jahreshöhepunkts für die

jungen Rettungsschwimmer, dem DRK Rettungsschwimmercup in Magdeburg, genutzt werden.

Am 24.11.2018 hieß es dann: Auf nach Magdeburg.

Mit drei Transportern (einen herzlichen Dank an das DRK Ludwigslust und die Firma Giemsch), mehreren PKW und Grabower Küsschen als Gastgeschenk im Gepäck, ging es für 22 Mitglieder der Trainingsgruppe Rettungsschwimmen und ihren Betreuern zur Magdeburger Elbeschwimmhalle.

Mit 17 Mannschaften und 250 Startern war der Wettkampf wieder einmal sehr gut besucht.

Nach der Begrüßung und dem Einschwimmen stieg so langsam die Aufregung. Vor allem für sechs unserer Starter, die zum ersten Mal in Magdeburg dabei waren. Nach Altersklassen getrennt, begann der Wettkampf im Stationsbetrieb. Erste Hilfe Theorie, Ballzielwurf sowie drei beziehungsweise vier Schwimmdisziplinen waren zu absolvieren.

Ob beim Retten mit dem 5-kg Ring, dem Kleider- und Flossenschwimmen oder der Tauch-Freistilkombination - alle gaben ihr Bestes, was ihnen auch anzusehen war. Nach Wettkampfschluss hieß es: Turmspringen für alle die sich trauen. So konnte man die Zeit gut überbrücken bis die Durchsage kam: Fertigmachen zur Siegerehrung.



Fibie Peukert beim Ballzielwurf

Die Spannung stieg und schon bei der ersten Ehrung eine Überraschung. Fibie Peukert, unsere jüngste Teilnehmerin und erst seit drei Monaten in der Trainingsgruppe Rettungsschwimmen, belegte in der AK 1/W den 6. Platz. Weiter ging es mit Hanna Helmecke und Platz 9 AK 1/W, Alexander Müller Platz 3 in der AK 2/M, Bennet Schweder Platz 5 in der AK 3/M sowie völlig unerwartet Jannes Schweder mit einem 2. Platz bei den Erwachsenen.

Auch alle anderen Starter des Teams brauchten sich nach einem langen und harten Wettkampftag mit ihren Platzierungen nicht zu verstecken. Zum Schluss der Siegerehrung wurde es mit der Mannschaftswertung noch einmal spannend bis endlich feststand, dass die Grabower Mannschaft hinter den großen Wasserwachten aus Rostock, Magdeburg und Schwerin einen Super 4. Platz belegte. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Mit einem schönen Gefühl im Bauch ging es dann zurück Richtung Grabow, und nach einem Zwischenstopp in Stendal konnten die erschöpften Kinder wieder wohlbehalten an ihre Eltern übergeben werden. Zu diesem 4. Platz möchte ich auch allen Trainern und Übungsleitern des Grabower Schwimmvereins gratulieren, die eine super Arbeit leisten, denn ohne Schwimmen wird man kein Rettungsschwimmer. Ein großer Dank geht an Silke Berkahn, Stefanie Peukert, Sylvia Schweder, Ulf Peukert und Florian Weiß für die gute Betreuung beim Wettkampf und den sicheren Transport der Kinder sowie allen mitgereisten Eltern für ihre Unterstützung. DANKE

Frank Böckmann



Dank sagen auch die Eltern

Auch die Eltern der Kinder aller Trainingsgruppen möchten sich an dieser Stelle ganz herzlich bei den Trainern für Ihre Einsatzbereitschaft bedanken. Ein besonders großes Dankeschön geht auch an Frank Bockmann, der sich immer wieder mit großem Engagement für den Verein engagiert. Danke!!!

Neue Postfiliale mit breitem Angebot eröffnet

Grabow. Mit großer Sehnsucht warteten die Grabowerinnen und Grabower auf die Eröffnung ihrer neuen Postfiliale. Gerade für die Älteren waren die letzten Monate beschwerlich, insbesondere wenn es darum ging Pakete abzuholen, die nicht nach Hause geliefert werden konnten. Nun hat das Warten ein Ende. Seit Mitte Dezember ist die Post in Grabow in der Großen Straße 14 geöffnet. Stefan Krischke und sein Team freut sich, seine Kunden mit einem breiten und weiter wachsenden Angebot in den neuen Geschäftsräumen begrüßen zu können. Neben dem allgemeinen Service einer Postfiliale und Lotto gibt es zudem ein breites Angebot an Zeitschriften, Glückwunschkarten, Tabakwaren und hochwertigen Spirituosen. Die Filiale hat Montag bis Freitag von 9:00 bis 18:00 Uhr und samstags bis 12:00 Uhr geöffnet. Wir gratulieren herzlich zur Geschäftseröffnung und wünschen viel Erfolg!



Übrigens, der durch die Baumaßnahme in der Markstraße entfernte Briefkasten wurde inzwischen auch wieder aufgestellt. Sie finden ihn neben dem Rathaus in direkter Nähe vom Brunnen.

Balower Weihnachtskonzert übertraf wieder alle Erwartungen

Balow. Wenn man denkt, eigentlich kann man es doch gar nicht mehr besser machen, dann zeigen die Musikerinnen und Musiker der Bigband Swingside e. V. jedes Jahr aufs neue, dass es doch geht. Wieder einmal übertrafen die jungen Künstler die Erwartungen ihres begeisterten Publikums.



Vier mal ausverkauft Haus, vier mal Standing Ovationen und vier mal ein fast dreistündiges Programm auf höchstem Niveau. Dabei war es nicht nur die musikalische Leistung des fast 40-köpfigen Orchesters, die für weihnachtliches Flair sorgte. Es passte einfach alles, angefangen von der weihnachtlichen Bühnendekoration, über die Auswahl der Lieder bis hin zu den wunderschönen Outfits und Kostümen.



Die Songauswahl reichte wie immer von klassischen Weihnachtsliedern neu interpretiert bis hin zu romantischen Filmmelodien und eigenen Liedern. Und so war es auch in diesem Jahr fast wieder zu erwarten, dass das Publikum am Ende mehrere Zugaben einforderte. Gönnen wir den Mitgliedern des Vereins nun eine kleine Ruhepause und freuen uns auf hoffentlich viele weitere Konzerte mit Swingside e. V., und das nicht nur zur Weihnachtszeit.

Diana Ottoberg



Weihnachtsfeier der Balower Ortsgruppe der Volkssolidarität

Balow. Am 5. Dezember um 14:00 Uhr war es wieder so weit: die Mitglieder der Balower Ortsgruppe haben sich zahlreich in der Kolbower Gaststätte getroffen, um ihre Weihnachtsfeier zu feiern. Die Kinder der Kita Balow führten ein weihnachtliches Programm auf, was alle sehr begeisterte. Bei Kaffee und Kuchen, Musik und Tanz wurde gefeiert bis in den Abend. Nach dem Abendessen ging es dann langsam nach Hause.

M. Kukla

Nächste Termin: 29. Januar um 14:30 Uhr in der Begegnungsstätte (Treffen zum Thema „von früh bis spät“ mit Herrn Wegert)

Balower Schützen beendeten ihr Schützenjahr mit dem traditionellen Weihnachtsschießen

Jedes Jahr im Dezember führt der SV Balow für seine Mitglieder sein beliebtes Weihnachtsschießen durch. Am 9.12.18 war es wieder soweit.

Von 09:00 Uhr bis 10:45 konnten die Teilnehmer auf umgedrehte Spätscheiben schießen, so wusste keiner, wo die höchste Glückszahl war. Als Preise winkten unter anderem ein toller Weihnachtsbraten. Entsprechend der Platzierung bekam jeder Schütze seinen Braten.

Um 11:00 Uhr begann dann die Siegerehrung. Die drei besten Schützen waren der Gastschütze vom Schützenverein Blievenstorf, Hans-Jürgen Kühn.

Er belegte den 1. Platz. Der 2. Platz ging an Gerhard Geick und der 3. Platz an Andre Borck, beide vom SV Balow.



Nach der Siegerehrung begann dann der gemütliche Teil. Der amtierende Schützenkönig des SV Balow, Andreas Kusel, sorgte zusammen mit seiner Partnerin für das durstige und leibliche Wohl der Teilnehmer; eine gelungene Sache.

An dieser Stelle ein Dankeschön an beiden sowie an alle Teilnehmer, die diese Veranstaltung ausrichteten.

Alles Gute im Jahr 2019 wünscht der Vorstand und verbleibt mit unserem Schützengruß

„GUT SCHUSS“

L. Borck, Vorsitzender

Erfolgreiche Teilnahme am Hallenmeeting

Balow. Am 01. Dezember 2018 nahmen auch wieder 8 Leichtathleten des Sportvereins Traktor Balow am Hallenmeeting in Ludwigslust teil. Aus der Altersklasse 6/7 m Max Curtis Möller, Rico Kamm und Jerome Schult, aus der Altersklasse 8w Fee Luise Rausche und Emma Pankalla, aus der Altersklasse 8m Laurenz Drobny, aus der Altersklasse 9 w Lia Altwein und Emily Angelina Kulla. Alle hatten sich sehr gut auf dieses beliebte sportliche Ereignis vorbereitet und waren hoch motiviert.

Am Ende der Veranstaltung trugen sie stolz 7 Medaillen mit nach Hause. Eine Goldmedaille im 30 m Sprint gewann Lia Altwein mit flotten 5,9 s, eine Silbermedaille nahmen im Dreierhop Jerome Schult mit 4,03 m, Emma Pankalla mit 4,51 m und Rico Kamm im Medizinball stoßen mit 6,90 m im Empfang und die Bronzemedailen gingen an Jerome Schult im Sprint mit 6,5 s, an Laurenz Drobny im Medizinball stoßen mit 6,80 m und im 600 m Ausdauerlauf an Lia Altwein. Es war eine sehr gut durchorganisierte Veranstaltung. Die Balower Teilnehmer möchten sich bei allen, die den KLV LUP Wettkampf organisiert haben, herzlich bedanken.



Diana Messall

Große Resonanz beim Balower Kiniausflug

Balow. 35 Kinder und Jugendliche nahmen die Einladung der Dörflichen Begegnungsstätte an und fuhren mit dem Bus ins Kino nach Schwerin. Traditionell findet die Tour zum Abschluss des Jahres in der Vorweihnachtszeit statt. Und wieder einmal hatten alle viel Spaß und freuen sich schon jetzt aufs nächste Jahr.

Vielen Dank an die mitgereisten Trainer, Betreuer und Eltern!



12. Brunower Weihnachtsmarkt

Brunow. Am Samstag, den 08.12.2018, fand in Brunow der traditionelle Weihnachtsmarkt statt. Das schlechte Wetter konnte den zahlreichen Besuchern und Händlern nichts anhaben, denn dank der Agrargenossenschaft fand der Markt in der überdachten Halle statt.

Für jeden Besucher, ob jung oder ob alt war etwas dabei.

Die Kinder stürmten die Strohburg, besuchten das Weihnachtspostamt, die Weihnachtsbastelei, die Weihnachtsbäckerei und freuten sich über die Gewinne bei der Weihnachtstombola.



Mit den frisch geschlagenen Nordmantannen, dem Räucherfisch, der weihnachtlichen Blasmusik und den anderen vielfältigen Ständen gab es auch für die Erwachsenen ein schönes Angebot.

Für das leibliche Wohl sorgten die Agrargenossenschaft mit gebackenen Schwein, Familie Kanter mit Wildgulasch, der Bäckermeister Mohr mit verschiedenartigen Stollen, das Stallcafé Muggerkuhl mit leckerem Kuchen sowie die Frauen der FFW Brunow mit der Waffelbäckerei und ihrem Eierpunsch und ebenso die Männer der FFW Brunow sowie der Dorfförderverein mit ihren Glühweinständen.



Die Veranstalter, der Dorfförderverein Brunow e. V. und die Gemeinde Brunow bedanken sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Mitwirkenden, den vielen helfenden Händen, der Agrargenossenschaft Brunow eG sowie den Sponsoren der Weihnachtstombola (Baufirma Page GmbH, Baustoffhandel Wurbs). Die Brunower freuen sich schon auf den nächsten Weihnachtsmarkt in Brunow, der am 07.12.2019 stattfinden wird.

Im Namen der Organisatoren: Anja Bartels

Alle Jahre wieder - Kinderweihnachtsfeier vom LSV „Schwarz-Weiß“ Eldena e. V.

Eldena. Groß und Klein der Gemeinde Eldena und Umgebung traf sich am 9. Dezember 2018 in der Turnhalle Eldena zur traditionellen Kinderweihnachtsfeier der besonderen Art. Die Vereinsvorsitzende Inge Banke eröffnete den sportlichen Wettkampf. Sie nahm die Weihnachtsfeier zum Anlass, um sich bei allen Trainern und Übungsleitern für die erfolgreiche Arbeit im laufenden Jahr zu bedanken. Auch lobte sie die Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen. Nach einer zünftigen Erwärmung wurden die Mannschaften eingeteilt. Dann ging es los, von den Kindergartenkindern

über die Schulkinder bis zu den Eltern, strengten sich alle ganz besonders an. Geschicklichkeit, Lauffreudigkeit und Koordination waren bei den Riegenwettkämpfen gefragt. Spiel, Spaß und Freude standen im Vordergrund bei der großen Abschluss Staffell. Alle Sportler wurden mit einer Medaille geehrt, für die Kinder gab es noch Preise. Alle Beteiligten waren sich einig, im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen fleißigen Helfern!

Inge Banke und Dagmar Klüver



Informationsveranstaltung zum Thema:

Umweltverträglichkeitsprüfung für 8 Windräder in Strassen (Gorlosen West)

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer Informationsveranstaltung
am 1. Februar 2019
um 19:00 Uhr
in das Gemeindehaus Gorlosen,
Neue Straße 5, 19294 Gorlosen ein.

Die THEE Projektentwicklungs GmbH & Co.KG möchte im potentiellen Windeignungsgebiet Gorlosen West 8 Windräder mit einer Höhe von 234 m errichten. Das STALU Westmecklenburg hat die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) festgestellt. Im Rahmen der UVP findet Anfang des Jahres 2019 die Auslegung der aktualisierten Unterlagen statt. Einwendungen gegen das Vorhaben können bis Anfang März erhoben werden. Die Einwendungen werden voraussichtlich Ende April 2019 öffentlich erörtert.

Das Windeignungsgebiet Gorlosen West (Strassen) ist raumplanerisch als Ziel in Aufstellung verfestigt, aber nicht endgültig beschlossen. Parallel zu o. g. Genehmigungsverfahren mit UVP findet die 2. Öffentlichkeitsbeteiligung zum Regionalen Raumentwicklungsprogramm statt. Da die Auswertung der 1. Öffentlichkeitsbeteiligung erst nach gut 2 Jahren abgeschlossen wurde, ist zu befürchten, dass auf regionaler Ebene geltend gemachte Einwände keine direkte Wirkung auf die in Strassen geplanten Windräder entfalten. Alle Einwände gegen die Genehmigung der Anlagen in Strassen sind daher jedenfalls im Genehmigungsverfahren bzw. im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung anzumelden.

Die UVP gibt die letzte Möglichkeit, zu den Auswirkungen dieser Industrieanlagen Stellung zu beziehen.

Wir wollen Sie über diese Möglichkeit informieren, mit Ihnen diskutieren, Ihre Fragen - soweit möglich - beantworten und freuen uns auf rege Beteiligung!

Kathrin Heiden, Gemeindevertreterin Gorlosen
Doreen von Soosten, Bürgerinitiative „Natur tut gut“, Gorlosen

Rentnerweihnachtsfeier in der Gemeinde Karstädt

Karstädt. Am 09.12.2018 feierten unsere Seniorinnen und Senioren mit Kaffee und Kuchen in der Gaststätte zur Quelle bei Rolli und Marianne ihre jährliche Weihnachtsfeier. Abgerundet wurde diese Feier mit dem Postgesangsverein Ludwigslust. Vorweihnachtliche Lieder wurden gesungen, wie auch gemeinsam miteinander gesungen wurde.



Auch wurden mit der Mundharmonika Lieder vorgespielt, was wunderschön war und bei den Seniorinnen und Senioren sehr gut ankam. Eine Ehrung wurde vorgenommen, für langjährige Mitgliedschaft in der Ortsgruppe der Volksolidarität Karstädt. Somit wurden Frau Marita Hor für 20 Jahre Mitgliedschaft und Frau Helga Langner, Herr Günther Langner, Frau Christa Tiedemann, Frau Lisa Miklis und Frau Gudrun Tiedemann für 40 Jahre Mitgliedschaft

geehrt. Herr Heiko Stern sorgte für die musikalische Umrandung, so dass auch getanzt wurde. Mit einem Abendessen aus Göhlen wurde die Weihnachtsfeier beendet.



Allen Bürgerinnen und Bürger wünsche ich ein gesundes friedvolles neues Jahr 2019.

K. Franck, Bürgermeisterin

Weihnachtsfeier mit dem Oldie Club Karstädt

Karstädt. Weihnachtsfeier gemeinsam mit dem SR Oldie Club in Ludwigslust im Schlossgarten bei Förster Herr Gelonzka. Eingeladen hatte der Oldie Club, um einmal Dankeschön zu sagen an die vielen Ehrenamtlichen die jederzeit mit viel Engagement für den Club da sind.

Über das Jahr hinaus werden viele Veranstaltungen organisiert, die größte Veranstaltung findet jedes Jahr in Karstädt statt. Um die Veranstaltungen durchzuführen, müssen auch alle Mopeds fahrtauglich sein um den Besuchern vorzustellen. Hier steckt wirklich viel Arbeit in den Projekten. Nur mit Leidenschaft und Herzblut ist dieses Ehrenamt zu leisten. Dieses Dankeschön an die Mitglieder kam richtig gut an und alle hatten ihren Spaß. Vielen Dank an Herrn Zickel für dieses tollen Abend. Danke an Herrn Hans-Joachim Roddeck und an alle. Ich wünsche den Oldie Club weiterhin viel Freude und Spaß.

Ein gesundes neues Jahr 2019, weiterhin so tolle Zusammenarbeit das wünsche ich Ihnen allen von mir sowie von der Gemeinde Karstädt.

K. Franck, Bürgermeisterin



Veranstaltungen



Veranstaltungen Januar / Februar

19. Januar **Grabow** 09.00 – 12.00 Uhr – **Tag der offenen Tür** in der Regionalen Schule „Friedrich Rohr“

25. Januar **Balow** 09.00 – 11.00 Uhr – **Krümelsportfest** im KUK

26. Januar im Alten Speicher in Dambeck (10:00 – 14:00 Uhr)

Thema: „Vereine Miteinander“

Eingeladen sind Vereinsvorstände und Interessengruppen der Gemeinden des Amtes Grabow. Wir wollen gemeinsam mit der „Schule der Landentwicklung (SdL)“ unter Leitung von Prof. Henning Bombeck und Ute Fischer-Gäde die Vereinswelt in unseren Gemeinden, ihre Stärken und Schwächen sowie unsere Angebote, Herausforderungen und Möglichkeiten analysieren. Vor allem aber neue Impulse und Gemeinsamkeiten erarbeiten und regionale Kooperationen entwickeln, um so einen Mehrwert im Miteinander für uns alle zu erzielen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

26. Januar **Brunow** **Kohltour** (gemeinsame Wanderung durch die Brunower Umgebung mit anschl. Einkehr und Grünkohlessen, nur mit Anmeldung, Start: 10.00 Uhr)

Muchow 14.00 – **Sauerkrautstampfen** in der Konsumstuv

29. Januar **Balow** 14.30 Uhr – **Treffen der Balower Ortsgruppe der Volkssolidarität** in der Begegnungsstätte zum Thema: Von früh bis spät mit Herrn Wegert

02. Februar **Muchow** 14.00 – **Kinderfasching** in der Konsumstuv

23. Februar **Prislich** **Feuerwehrball** im Gemeindehaus (nähere Informationen im Innenteil)

28. Februar **Grabow** 19 Uhr – **„Du und dein Grabow“** im Fritz-Reuter-Haus zum Schwerpunktthema „Miteinander der Vereine“; Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Tannenbaumverbrennen

Wie in jedem Jahr laden wieder viele unserer Freiwilligen Feuerwehren zum traditionellen Weihnachtsbaumverbrennen ein. Hier einige Termine:

12. Januar **Balow** 18.00 Uhr – am Gerätehaus der FFw (Abholung der Bäume bis 11.01. um 18.00 Uhr)

Brunow 18.00 Uhr auf dem Festplatz in Brunow

Muchow 17.00 Uhr – an der Feuerwehr (ab 13.00 Uhr werden die vor die Grundstücke gestellten Bäume abgeholt)

Prislich 17.00 Uhr – an der Feuerwehr (ab 10.00 Uhr werden die vor die Grundstücke gestellten Bäume abgeholt) – Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

19. Januar **Boek** 18.00 Uhr – am FFw-Gerätehaus in Boek (Die Bäume können dort abgegeben werden. Wer seinen Baum nicht bringen kann legt ihn bitte bis 10:00 Uhr zum Abholen an die Straße.) Für Essen und Trinken ist natürlich gesorgt.

Dambeck "Helaug"

Der DKV lädt wieder ein!

Kartenverkauf unter:

0173/60 69 133 und 038783/60 658

Veranstaltungen: 23.2. / 2.3. u. 9.3.19

Die Jagdgenossenschaft Zierzow/Kolbow

lädt alle ihre Mitglieder
zur Jagdgenossenschaftsversammlung
**am Dienstag, den 19. Februar 2019
um 19:00 Uhr
in die Gastätte „Zur Linde“
in Kolbow ein.**

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht/Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des Vorstandes
6. Bericht der Jagdpächter
7. Verschiedenes

gez. der Vorstand

Einladung zum Feuerwehrball in Prislich



Die Freiwillige Feuerwehr lädt alle Bürgerinnen und Bürger der
Gemeinde Prislich zum Feuerwehrball ein.

Datum: 23.02.2019
Beginn: 19:00 Uhr
Eintritt: 25€
Wo: Gemeindehaus Prislich



In der Eintrittsgebühr enthalten sind:
Kaltes/Warmes Buffet und ein Begrüßungsgetränk.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt DJ Tommy mit seiner
Musik.

Kartenvorverkauf findet am 12.01.2019 (Knickefest) ab
17:00 Uhr und am 01.02.2019 von 19:00 – 20:00 Uhr am
Feuerwehrgerätehaus in der Waldstraße in Prislich statt.

Einladung Knickefest

Datum: 12.01.2019
Beginn: 17:00 Uhr
Wo: Waldstraße beim Gerätehaus Ffw Prislich

Bitte legen Sie am 12.01.2019 bis 10:00 Uhr Ihre Tannenbäume
raus. Wir werden diese bei Ihnen abholen.
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Grabow

Grabow

Gottesdienste sonntags um 10:00 Uhr in der Kirche, ab 13.01.
im Gemeindehaus St. Georg

Besonders weisen wir hin:

Sonntag 06.01. 10:00 Uhr Festlicher Abschluss der Weih-
nachtszeit in der Kirche

Bläser

proben donnerstags um 17:00 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

Kirchenchor

übt donnerstags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

Jugendkreis

montags, um 18.00 Uhr, Gemeindehaus St. Georg

Seniorenkreis

Mittwoch, 16.01., um 14:30 Uhr, Gemeindehaus St. Georg

Kirchencafé St. Georg

dienstags, von 9:30 - 11:30 Uhr, Gemeindehaus St. Georg

Arbeitslosenfrühstück

„Etwas Warmes für die Seele“, Mittwoch, 16.01., 10:00 Uhr,
Gemeindehaus St. Georg

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

dienstags und donnerstags von 9:30 bis 11:30 Uhr
im Gemeindehaus St. Georg

Sprechzeiten des Pastors:

montags, donnerstags und freitags von 08:30 bis 10:00 Uhr sowie
nach vorheriger Absprache (Tel. 22120 oder grabow@elkm.de)

Kirchengemeinde Neese

Neese

Sonntag 06.01. 14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Sonntag 03.02. 14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Prislich

Freitag 11.01. 10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim

Freitag 01.02. 10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim -
anschl. Kirchgeldkassierung 2019

Kirchengemeinde Eldena-Gorlosen

Sonntag	06.01.	10:00 Uh	Gottesdienst in Gorlosen
Donnerstag	10.01.	14:30 Uhr	Klönnachmittag in Gorlosen
Sonntag	13.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Eldena
Dienstag	15.01.	09:00 Uhr	Frauenfrühstück in Eldena
Donnerstag	17.01.	17:00 Uhr	Konfirmandenstunde in Eldena
Sonntag	20.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Eldena
Sonntag	27.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Eldena mit an- schl. Gemeindeversammlung als Neujahrsempfang und Be- richt des Kirchengemeinderats
Mittwoch	30.01.	14:00 Uhr	Gemeindenachmittag in Eldena
Donnerstag	31.01.	17:00 Uhr	Konfirmandenstunde in Eldena
		19.00 Uhr	Männergruppe in Eldena

Kirchengemeinde Brunow/Muchow

Sonntag	06.01.	17:00 Uhr	Lichtergottesdienst in der Kirche Klüß zu Epiphantias. Bitte Ker- zenreste mitbringen!
Dienstag	08.01.	14:00 Uhr	Seniorenkreis in Brunow
Mittwoch	09.01.	14:00 Uhr	Seniorenkreis in Klüß
		14.30 Uhr	Seniorenkreis in Muchow
Donnerstag	10.01.	16:30 Uhr	Kindergruppe ab Klasse 3 im Pfarrhaus Muchow (bis 18:00 Uhr)
Sonntag	13.01.	10:00 Uhr	Familienkirche im Pfarrhaus Mu- chow zum Thema: „Alte Wege, neue Wege - was wünsche ich mir für's neue Jahr?“
Sonntag	20.01.	09:30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Balow
		11.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Dambeck
Donnerstag	24.01.	16:30 Uhr	Kindergruppe ab Klasse 3 im Pfarrhaus Muchow (bis 18:00 Uhr)
Samstag	26.01.	18:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Werle
Sonntag	27.01.	09:30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Zierzow
		11:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Brunow

Öffnung der Bücherei im Pfarrhaus Muchow

dienstags 10:00 - 12:00 Uhr & donnerstags 17:00 - 18:00 Uhr,
jeden 2. Mittwoch 16:00 - 17:00 Uhr
im Pfarrhaus Muchow, 1. OG (nicht in den Ferien). Die Ausleihe
ist kostenlos.

Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher. Herzlich
willkommen!

Chorprobe

dienstags um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Muchow (außer in den Ferien)
Interessierte können sehr gern dazu kommen. Infos bei Gem.päd.
Lins-Höhl, Tel.: 038752 80606.

Sonstiges

Kurse zur Jugendweihe starten im Januar

Volkssolidarität nimmt Anmeldungen jetzt entgegen

Tanzkurs, Schießkurs, Berufskunde: mit diesen und anderen
Kursen startet die Volkssolidarität Südwestmecklenburg in die
neue Jugendweihe-Saison.

Das Angebotsfeld ist weit und genauso vielschichtig wie das Er-
wachsenenleben selbst.

„Die Kurse weihen die Jugendlichen quasi ins Leben der Erwach-
senen ein. Sie sollen ihnen Eindrücke aus verschiedenen Feldern
von Politik, Gesellschaft und Wirtschaft vermitteln“, erklärt Organi-
satorin Jennifer Kluth. „Der Festakt symbolisiert dann das Ende des
Jugendweihe-Rituals, der finale Sprung ins Erwachsenenleben.“
Wer an den Kursen teilnehmen möchte, muss manchmal schnell
sein. Am beliebtesten sind: Die kostenlose Fahrt zum Bundestag
nach Berlin mit Mittagessen und Stadtrundfahrt am 5. Februar.
Der kostenlose Ausflug zum Schweriner Landtag mit Mittagessen
am 25. April.

Die Stilberatung am 26. Januar im Hochzeitsspeicher Boizenburg
sowie die Styling-Beratung (2. März in Hagenow, 9. März in Lud-
wigslust, 13. März in Dömitz), bei der Frisur und Make-up auf das
Jugendweihe-Outfit abgestimmt werden. Und der Tanzkurs vom
9. Januar bis Ende April, bei dem die Schüler im Ludwigsluster
Alten Forsthof Standardtänze erlernen.



Das gesamte Angebot erhalten alle knapp 200 Jugendweihe-Teil-
nehmer per Post. Dann haben sie die Qual der Wahl. Wer unsicher
ist, dem hilft Jennifer Kluth gern weiter unter der Telefonnummer
03874 21194 oder per E-Mail an jugendweihe@vs-swm.de. Wei-
tere Informationen zur Jugendweihe bei der Volkssolidarität gibt
es zudem im Internet unter www.vs-swm.de.

Die Volkssolidarität Südwestmecklenburg organisiert seit dem Jahr
2015 Jugendweihen. Hatten anfangs noch etwa 50 Schüler ihre
Jugendweihe mit der Volkssolidarität gefeiert, sind es in diesem
Jahr knapp 200 Teilnehmer geworden. Trotz des Andrangs legen
die Organisatoren aber weiter viel Wert auf familiäre Atmosphä-
re. Die nächste Jugendweihen in unserem Schuleinzugsbereich
findet am **25. Mai im Grabower Schützenhaus** und am **1. Juni
am Schloss Ludwigslust** statt.

Elbe505.de am Start: Neues Online-Portal sammelt Bürgerwissen über die elbübergreifende Region „Griese Gegend - Elbe - Wendland“

Am 28. November startete das neue Portal [Elbe505](http://Elbe505.de), auf dem Bür-
gerInnen und Interessierte ihr Wissen über die Regionen Griese
Gegend, Elbetal, Wendland teilen können.

„Viele Menschen, die hier leben, haben sich intensiv mit ihren
Landschaften, ihrer Kultur und ihren Traditionen befasst. Wir möch-
ten, dass dieses tiefgründige Wissen über die Region nicht verlo-
rengeht, sondern digital überliefert und miteinander geteilt wird“,
erklärt Projektleiter Joachim Müller vom Landkreis Ludwigslust-
Parchim. Das Portal wurde im Rahmen des seit 2015 laufenden
Forschungsprojekts „Regiobranding - Branding von Stadt-Land-
Regionen durch Kulturlandschaftscharakteristika“ realisiert, das
vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird.
Der Landkreis Ludwigslust-Parchim ist Projektpartner. Auch Schü-
lerInnen können sich beteiligen - so führten Jugendliche aus ver-
schiedenen Schulen bereits Interviews und produzierten Videos,
die auf dem Portal veröffentlicht wurden. Ab sofort kann jede/r,
interessierte BewohnerInnen und Freunde der Region, Fotos und
Texte, Video- und Audiobeiträge auf das Portal hochladen. „Für
uns ist das Portal ein Medium, um die Besonderheiten dieser Re-
gion und das, was die Menschen mit ihr verbinden, darzustellen.
Menschen aus nah und fern werden eingeladen, diese einzig-
artigen Kulturlandschaften mit ihren Potentialen zu entdecken
und das Portal mit ihren Beiträgen zu bereichern“ wünscht sich
Dagmar Schulz vom Landkreis Lüchow-Dannenberg, dem Koope-
rationspartner des Landkreises Ludwigslust-Parchim. Interessierte
können Fragen stellen, aber auch Antworten geben: Was macht
unsere Landschaft, unsere Dörfer und Städte so besonders? Wel-
che kulturellen Traditionen, Bräuche und Festivals gibt es? Welche
Märchen und Sagen sind überliefert? Welche alten Nutzierrassen
werden heute noch gehalten, und warum ist die Artenvielfalt vor
allem in dieser Region so reich?

Das Portal erkundet, was die Men-
schen rechts und links der Elbe
verbindet. So wurde auch der Na-
me für das Portal www.elbe505.de



gefunden: „Beim Kilometer 505 überspannt die Dömitzer Brücke
die Elbe. Diese Brücke ist für viele hier lebenden Menschen ein
Symbol für den Zusammenhalt der Regionen“, erläutert Joachim
Müller. „Das Leben ist jahrhundertlang auf beiden Seiten der Elbe
ähnlich geprägt worden. Wir würden uns freuen, wenn das Portal
diese kulturellen Identitäten weiter stärkt.“

Am Mi., d. 30.01.2019 von 15.30 - 18:00 Uhr findet im
Schulzentrum Dömitz (Roggenfelder Str. 30 A, 19303 Dö-
mitz) die Abschlussveranstaltung des Projekts „Regiobran-
ding“ statt. Neben Elbe505.de werden auch weitere Er-
gebnisse vorgestellt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Bitte
melden Sie sich an: regiobranding@kreis-lup.de

Hier können Sie Ihr Wissen teilen, indem
Sie unsere Raupe mit Informationen füt-
tern: www.elbe505.de - **Entdecken. Er-
zählen. Erleben. Mach mit!**



Lust auf Besuch?

Südamerikanische Austauschschüler suchen Gastfamilien!

Die Austauschschüler der Andenschule Bogota wollen gerne einmal den Verlauf von Jahreszeiten erleben. Dazu sucht das Humboldtteam Familien, die offen sind, einen südamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild das wir von Kolumbien haben nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentiell kolumbianisches Kind auf Zeit ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 09. Februar 2019 bis Samstag, den 29. Juni 2019.

Wer Kolumbien kennen lernen möchte ist zu einem Gegenbesuch an der Andenschule Bogotá herzlich willkommen.

Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711 2221400, Fax 0711 2221402, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.com, www.humboldtteam.com



Quelle: © Humboldtteam e. V.

Mein Traumurlaub
im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!

... da fühlt ich mich wohl!

www.ferienpark-lenz.de

Zeit zu Zweit
oder Familienurlaub?

Verbringen Sie traumhafte Tage im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte – in der Inselstadt Malchow.

Es erwarten Sie moderne, komfortabel ausgestattete Ferienhäuser & -wohnungen für 2 - 6 Personen mit direktem Blick auf den Malchower See. Vom eigenen Bootsanleger aus erreichen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten auf dem Wasserweg.

BUCHEN SIE JETZT!

Ferienkontor-MV · Telefon: 0178 5319513
039932 825201 · info@ferienkontor-mv.de
Weitere Infos unter: www.traumurlaub-see.de

SIE ERHALTEN DIE ZEITUNG NICHT?

Bitte melden Sie sich unter folgender Anschrift:

LINUS WITTICH Medien KG

D-17209 Sietow · Röbeler Str. 9

Herr A. Grzibek

Telefon: 039931 5 79 31

E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Photo: fotolia.com / Robert Krieschke

Mit einer Anzeige...
die Oma und den Opa
ganz stolz machen.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/gruss
Gerne auch telefonisch unter Tel. 039931/579-0

Ihr FACHMANN von A-Z

Grundstück zu verkaufen Neustadt-Glewe Kiez



3 Bungalow-Reihenhäuser in Grabow zu verkaufen schlüsselfertig, im Frühjahr bezugsfertig



Foto: pixabay

ELDE GRUND
PROJEKTENTWICKLUNG GmbH

• Projektentwicklung • Erschließungsträger
• Grundstücksverkauf • Vermietung / Verwaltung
Tel. 038757 / 54662
Mobil: 0162 / 1311789

Ludwigluster Straße 12 • 19306 Neustadt-Glewe • E-Mail: info@eldegrund-projektentwicklung.de

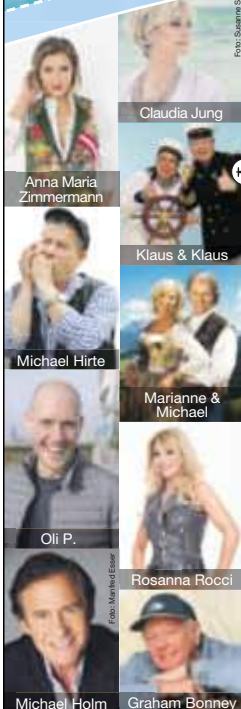
-Anzeige-



**Die letzten
Plätze sichern!**
ab 1.549 € im
5*-Luxushotel

Karibikreise inkl. Nacht des Deutschen Schlagers

Traumreise ins Paradies mit Konzertereignis: Genießen Sie Ihr 5*-Luxushotel mit All Inclusive rund um die Uhr und feiern Sie beim 4-stündigen Konzert der „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“ mit den TOP-Stars des deutschen Schlagers: Oli P., Rosanna Rocci, Michael Holm, Michael Hirte, Claudia Jung, Klaus & Klaus, Marianne & Michael, Anna-Maria Zimmermann und Graham Bonney! Reiner Meutsch begleitet Sie durch diesen Abend.



Ihr Hotel:

Das neugestaltete und moderne 5 Sterne-Luxushotel Melia Caribe Beach Resort ist ein idyllischer Ort, der mit der einladenden Umgebung verschmilzt und unvergessliche Erlebnisse schafft. Direkt am wunderschönen feinsandigen Strand von Bávaro gelegen, bietet das Hotel 13 Restaurants, 14 Bars, einen Golfplatz, 2 Spas (z.T. gegen Gebühr), sowie 10 Pools, 8 Tennisplätze und ein Fitness-Center. Animation, Sportkurse, Darts, Karaoke, Tanzkurse und vieles mehr sind für Sie inklusive!

Inklusivleistungen:

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt, München oder Düsseldorf nach Punta Cana (ab Frankfurt nach Santo Domingo) in der Economy Class
- Steuern und Gebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- z.B. 7 Übernachtungen im 5* Luxushotel Melia Caribe Beach, Deluxe Doppelzimmer
- All Inclusive (24 Stunden täglich)
- Eintrittskarte „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“
- Eintrittskarte zur Poolparty mit Graham Bonney
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung

Ihre Deluxe-Suiten:

Die Highend-Suiten der Deluxe-Kategorie verfügen über kostenloses WLAN, Kaffeemaschine und Balkon oder Terrasse mit Sitzgelegenheit und Gartenblick, Wohnfläche: ca. 42 m². Fliesenboden, Safe, Deckenventilator, Sitzcke, Schreibtisch, Bügeleisen/-brett, Minibar (ohne Gebühr, tägliche Auffüllung), Sat-TV, Badewanne/Dusche und WC.



Wunschleistungen pro Person:

- Rail & Fly Ticket der Deutschen Bahn, 2.Klasse **70 €**
- Sitzplatzreservierung pro Strecke **ab 35 €**
- Aufpreis Upgrade Premium Economy Class **450 €**
- Ausflug Eco Caribe Tour **99 €**
- Ausflug Santo Domingo **95 €**
- Ausflug Insel Saona **99 €**
- Ausflug Higüey **35 €**

Reisetermin: z.B.: 3.-12.4.2019 (weitere siehe Tabelle)

Mit freundlicher Unterstützung von:

Preise & Termine 2019 in € pro Person

Reisedauer (Nächte vor Ort)	Melia Caribe Beach (Deluxe Room)		Abflughafen		
	DZ	EZ	Frankfurt	München	Düsseldorf
10-tägig (7 Nächte)	1.549 €	2.148 €	3.4.-12.4. ¹⁾		
15-tägig (13 Nächte)	2.198 €	3.197 €		3.4.-17.4.	
17-tägig (15 Nächte)	2.523 €	3.622 €			26.3.-11.4. ²⁾

1) Flug bis/ab Santo Domingo 2) Late Check Out für Sie bereits inklusive (Rückflug am späten Abend)



50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. Mehr Infos unter: www.fly-and-help.de

Buchung & Informationen unter: 0214 - 7348 9548 (Mo-Do 09.00 – 17.00 Uhr, Fr 09.00-13.00) Buchungscode: LW30 oder unter: reisen@prime-promotion.de Veranstalter der Reise: Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige Bei Ausreise noch 6 Monate gültiger Reisepass (einwandfreier Zustand, min. 2 freie Seiten). Staatsangehörige anderer Länder wenden sich bitte an die zuständige Botschaft. Weitere Informationen unter: www.auswaertiges-amt.de

Ihr FACHMANN von A-Z



**ZIMMEREI
DACHDECKEREI
INNENAUSBAU
ENERGIEBERATUNG**

*Dacheindeckungen aller Art
Dachklempnerarbeiten
Dachkonstruktionen und Fachwerk
Einbau von Wärmedämmung*

Telefon 038759 20214 Telefax 038759 20296
Am Bahnhof 6 19303 Alt Jabel
schwark-dachbau@t-online.de Funk 0172 8638189



- Beratung
- Planung
- Installation
- Kundendienst

Hans-Werner Fehrendt

Am Irrgarten 1
19300 Grabow

Tel. 038756 / 27940
Fax 038756 / 70041

**Ihre Familien-Anwaltskanzlei
kompetent & zuverlässig
in allen Rechtsangelegenheiten**

Andreas Schäffer
RECHTSANWALT

R.-Breitscheid-Str. 19 · 19300 Grabow
Tel. 03 87 56 / 7 03 11, Fax 7 04 13
www.rechtsanwalt-schaeffer.de

Dieter Page

Bauunternehmen GmbH

Neubau - Ausbau - Sanierungsarbeiten

19372 Brunow, Ringstraße 5

Telefon: (03 87 21) 2 02 94 · Fax: (03 87 21) 2 06 33
E-mail: PageBau@t-online.de · Internet: www.page-bau.de

AUTO - SERVICE

PUMP GMBH 

Ihr starker Partner



Berliner Straße 21 · 19300 Grabow/Mecklenburg
Tel.: 03 87 56/2 22 42 · auto-pump-grabow@t-online.de

- Reparaturen aller Fabrikate
- Klimaanlage service
- Unfallinstandsetzung
- Reifendienst
- Einbau von Autogasanlagen

Reisebüro Karin Klepel

19294 Eldena · Dömitzer Str. 39 · 038755 20960
info@reisebuero-karin-klepel.de

GRUPPENREISEN 2019

AIDA NOVA 27.04.19 - 04.05.19

Mallorca-Rom-Florenz-Marseille-Barcelona-Mallorca
***** 20,00 € Bordguthaben pro Kabine *****

Preise: IK p. P.: ab 1.385,00 €* / MK p. P.: ab 1.585,00 €* BK p. P.: ab 1.720,00 €*
*tagesaktuelle Preise, Kabinen nach Verfügbarkeit

Leistungen: *inkl. Bustransfer zum Flughafen nach Hamburg ab Dömitz bis Ludwigslust bzw. nach Ansprache, 7 Übernachtungen mit VP inkl. aller Tischgetränke in 5 Buffetrestaurants

Rheinromantik und Mosel mit der WT Sonata 25.09.19 - 02.10.19

Köln-Koblenz-Loreley-Rüdesheim-Berkastel Kues-Trier-Cochem-Köln

Preise: HD p. P.: ab 1.299,00 € MD p. P.: ab 1.349,00 € OD p. P.: ab 1.399,00 € Frühbucher

Leistungen: *inkl. Bustransfer nach Köln und zurück von Dömitz bis Ludwigslust bzw. nach Absprache / *MD + OD verfügen über französischen Balkon und Panoramafenster

BRILLENIELE
GRABOW



Augenoptikmeister

Große Straße 15 (Am Pferdemarkt)
19300 Grabow
Tel. 038 756/22 409

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr | Sa. 9 - 12 Uhr

- Kindersehtest
- Myopie - Vorsorgeberatung
- große Auswahl an modischen Kinderbrillen
- Schulsportbrillen

preiswert & schnell!

**FÜR
JETZT
UND
SPÄTER**

Ihr FACHMANN von A-Z

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

anzeigen.wittich.de

Ihre persönliche Ansprechpartnerin



Sabine Baetcke
0171/971 57 -36



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930
e-mail: s.baetcke@wittich-sietow.de/m.koepf@wittich-sietow.de

ACHTUNG!

**Sie wollen mit dabei sein?
Unsere aktuelle Ausgabe 2019 kommt bald!**

Rufen Sie unseren netten und kompetenten Außen- oder Innendienst an und lassen Sie sich ein Angebot erstellen!

LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0
anzeigen@wittich-sietow.de



WEMAG

Menschen. Machen. Energie.

www.wemag.com



Wir kommen mit unserem Infomobil zu Ihnen!

Grabow,
Binnung-Parkplatz „St. Pauli“,
14:00 - 16:00 Uhr

21.01.2019 | 18.02.2019
18.03.2019

Telefon: 0385 . 755-2755
Tourenplan: www.wemag.com/infomobil



*Helfer
in schweren Stunden*

Bestattungshaus Frey/Fischer
seit 1931 - Bestatter vom Handwerk geprüft

TAG & NACHTRUF

Grabow - Trotzenburg 3a ☎ 03 87 56/7 00 65
Ludwigslust - Lindenstr. 47 ☎ 0 38 74/2 36 88

Naturstein für Friedhof und Bau
ca. 150 Grabsteine

ständig auf Lager
individuelle Ornament-
und Schriftgestaltung



**Außen- und
Innentreppen
Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten**

Steinmetzmeister *B. Senff*

Prislicher Straße 2 • 19300 Grabow • Tel. 03 87 56 / 80 14



KÜCHENSTUDIO
Schliem GmbH
www.schliem.de



Hauptstraße 28
 19306 Brenz
 Tel. 03 87 571 2 35 21
Öffnungszeiten
 Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr
 Sa. 9 - 12 Uhr

Die richtige Luftfeuchtigkeit

In der kalten Jahreszeit halten wir uns überwiegend in geschlossenen Räumen auf. Wie gut die Luftqualität im Haus oder in der Wohnung ist, hat daher einen großen Einfluss auf unser Wohlbefinden. Eine wichtige Rolle spielt dabei die Luftfeuchtigkeit. Bei angenehmen Raumtemperaturen zwischen 20 und 23 Grad Celsius sollte die Luftfeuchtigkeit nach Empfehlung von Baubiologen zwischen 40 und 60 Prozent liegen – dann fühlen wir uns fit und leistungsfähig. Doch die Heizungsluft liegt nicht immer in diesem optimalen Bereich, sondern ist oft zu trocken. Gut geeignet für den häuslichen Bereich sind mobile Geräte, die sich je nach Bedarf in verschiedenen Zimmern aufstellen lassen. Wer eine Festaufstellung wünscht, kann auch ein Modell wählen, das mit einem Anschluss ans Trinkwassernetz angebunden wird. Eine Information von Swegon Germany GmbH.

djd 61717

Wir brauchen Platz für **NEUES!**

INVENTUR

VERKAUF!



**Küchen
 Wohnzimmer
 Garnituren
 Sessel**

Besuchen Sie unsere Ausstellungen:

**Mo - Fr 9.00-18.00 Uhr
 Sa 9.00-12.00 Uhr**

jetzt
 bis zu **-49%**
und mehr
INVENTUR-RABATT
 auf ausgesuchte Musterküchen und Ausstellungs-möbel!

**Schlafzimmer
 Boxspringbetten
 Matratzen
 Kinderzimmer
 Garderoben
 Bettsofas
 und vieles mehr!**

Möbel Grönboldt GmbH & Co. KG
19300 Grabow
 Willi-Fründt-Straße 1 Tel. 038756-22371
 Berliner Straße 25c Tel. 038756-22282
verkauf@moebel-groenboldt.de
www.moebel-groenboldt.de
 Druckfehler, Irrtümer, Liefermöglichkeiten und Zwischenverkauf vorbehalten.

2X in Grabow
MÖBEL GRÖNBOLDT
 mit eigener Tischlerei

Ihr FACHMANN von A-Z

Mobilfunk Krischke

Telefon: 038756 28034 · www.mobilfunk-krischke.de



Ihr Fachmann für Vodafone und Telekom-Produkte:

- Mobilfunk, LTE
- Festnetz, DSL, Kabel
- Handys und Zubehör



Marktstraße 7 · 19300 Grabow



Zimmerei Meisterbetrieb

Dorfstraße 28
19300 Balow
Tel.: 038752 / 88540
Fax: 038752 / 88541
Mobil: 01 72 / 382 01 02

E-Mail: info@zimmerei-borck.de
www.zimmerei-borck.de

ZIMMERER UND DACHDECKERARBEITEN | INNENAUSBAU

Kfz-Werkstatt Harald Pannke MEISTERBETRIEB

19300 Kremmin,
Lindenstraße 4

Tel. 03 87 56/3 78 88
Fax: 03 87 56/2 88 34
Mobil: 01 72/3 08 41 77

- Reparatur aller Fahrzeugtypen
- Klimaanlage service
- TÜV/AU
- Unfall- u. Karoserieschäden
- Frontscheibenreparatur
- Achsvermessung

schöner baden...

H. Schröter GmbH



modern heizen



- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Wärmepumpen
- Klimatechnik

Kurze Str.2, 19300 Grabow

☎ 03 87 56 - 22 663 / Fax 23 711

www.schroeter-baeder.de

Sichern Sie sich unsere Aktionspreise! bis zu 46 % Ersparnis ggü. UVP des Herstellers



An der B5 | Neu-Karstädter-Weg 17 | 19300 Grabow
Telefon 038756/70077 | www.sagewitz.de

Internet-Autos mit persönlicher Beratung. So kauft man heute Autos!



www.matern-grabow.de

MEHRMARKEN CENTER

KFZ-Meisterbetrieb speziell für

Autohaus Matern GmbH

Neu Karstädter Weg 3 a, 19300 Grabow, Tel. 03 87 56/ 5 25-0
www.matern-grabow.de · verkauf@matern-grabow.de

ehrlich • freundlich • sicher



Kirchenstraße 10 • 19300 Grabow
Telefon: 0 38 75 6 / 3 77 48

<http://www.brinkmann-augenoptik.de/>

- Sehberatung
- Augenglasbestimmung
- Contactlinsenanpassung
- vergrößernde Sehhilfen
- Führerscheinstest
- Passbilder + Bewerbungsfotos

- eigene Meisterwerkstatt
- Video-Zentriersystem
- Hausbesuche



Mo + Di 9:00 – 18:00 Uhr · Mi 9:00 – 13:00 Uhr
Do + Fr 9:00 – 18:00 Uhr · Sa 9:00 – 12:00 Uhr

